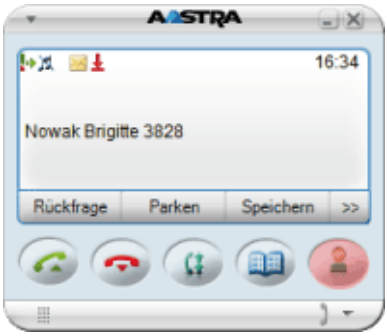


Aastra Business-Kommunikationslösung

Aastra 2380ip
Bedienungsanleitung

Unterstützte Plattformen:
Aastra 415
Aastra 430
Aastra 470

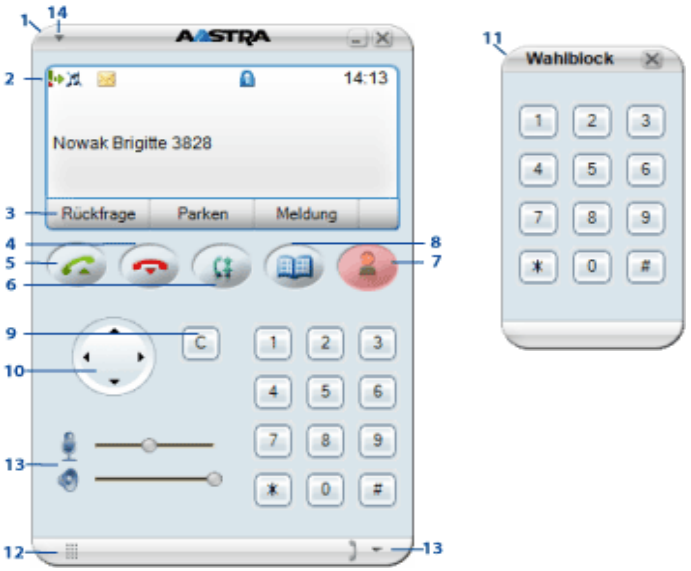


Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Funktionen, die Konfiguration sowie die Verwendung des Aastra 2380ip.

eud-1277_de / 1.0 – R1.0 – © 12.2010

Bedienungs- und Anzeigeelemente

Bedienungselemente Telefonfenster und Wahlblock

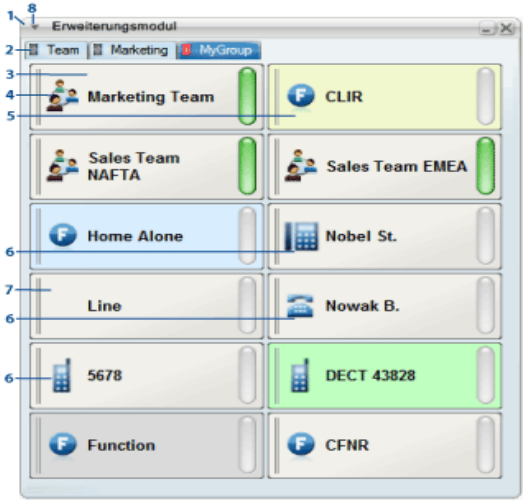


1	**Telefonfenster**
2	**Anzeige mit Symbolzeile** Zustandsanzeige mit Symbolen, aktuelle Anzeigen zum Telefonverkehr.
3	**Foxtasten**
4	**Beendentaste** • Gespräch beenden. • Eingabe ohne Speichern beenden bzw. zurück in Ruhezustand.
5	**Gesprächstaste** Gespräch aufbauen / entgegennehmen.
6	**Journaltaste** Wahlwiederholung öffnen.

7	**Anwesenheitstaste mit LED** Vorkonfiguriert als Anwesenheitsmenü. Kann auch als Nummern- oder Funktionstaste konfiguriert werden.	
8	**Telefonbuchtaste** Telefonbücher öffnen.	
9	**Korrekturtaste** Letztes Zeichen löschen oder im Menü zurückblättern.	
10	**Navigationstaste** • Nach oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen (oder Mausrad nach oben drehen). • Nach rechts: *Menü* öffnen. • Nach unten: *Einstellungen* öffnen (oder Mausrad nach unten drehen). • Allgemein: Im Menü vor- und zurückblättern, in Listen navigieren.	
11	**Wahlblock** Ziffern eingeben.	
12	**Kurz-oder Vollmodus** Kurz- oder Vollmodus ein-/ausschalten.	
13	**Audioeregler** Audiolautstärke für Mikrofon und Lautsprecher anpassen. Deaktiviertes Mikrofon wird mit angezeigt.	
14	**Kontextmenü** Kontextmenü öffnen.	

Bedienungselemente Erweiterungsmodul

Das Aastra 2380ip ist ein unabhängiges Softphone, das alle Funktionalitäten eines erweiterten schnurgebundenen Telefons hat. Es kann überall dort eingesetzt werden, wo Sie eine funktionierende VoIP-Infrastruktur zur Verfügung haben. Wenn Sie das Aastra 2380ip auf Ihrem Laptop installiert haben, verfügen Sie immer über Ihr eigenes Telefon mit allen persönlichen Einstellungen, ungeachtet wo Sie sich gerade aufhalten.



1	**Erweiterungsmodul** Erweiterungsmodul öffnen über Kontextmenü - *Erweiterungsmodul*.	
2	**Ebenen mit LED-Anzeige** Rote LED zeigt an, welche der 3 Ebenen aktiviert ist.	
3	**Konfigurierbare Taste** Team-, Funktions-, Nummern- oder Leitungstaste	
4	**Teamtaste**	
5	**Funktionstaste**	

6	**Nummerntaste (Geschäfts-, Privat-, Mobilnummer)**	
7	**Leitungstaste**	
7	**Kontextmenü** Kontextmenü öffnen.	

Anzeige-Symbole

	Zustandsinformationen		
	Detailinfo verfügbar		Weitere Foxtasten verfügbar (Foxtaste)
	Suchmodus		Funktion aktiv
	Anrufe in Abwesenheit		
	Neue Textmeldungen		Gelesene Textmeldungen
	Anrufumleitung oder Umleitung bei besetzt aktiv		Rufweiterschaltung aktiv
	Neue Voicemail		Abgehörte Voicemail
	Anruf parkiert		Telefon gesperrt
	Diskretruf aktiviert		Rufmelodie deaktiviert
	Mikrofon deaktiviert		Headset-Modus aktiv
	Aufzeichnung starten		Aufzeichnung stoppen
	Aufzeichnung abhören		Aufzeichnung löschen

	Zustandsinformationen		
	Aufzeichnungsordner ändern		
	Hi-Q™ im Gespräch (verbesserte Audio-qualität)		Daten-/Sprachverschlüsselung

	Anwesenheitsstati		
	Verfügbar (Standard)		Abwesend
	Besprechung		Besetzt
	Nicht verfügbar		

Anzeige-Symbole Erweiterungsmodul

	Erweiterungsmodul		
	Geschäftsnummer		Privatnummer
	Mobilnummer		Funktionstaste
	Teamtaste		Leitungstaste
	Verbunden (intern)		Verbunden (extern) oder aktivierte Funktion

Produktinformationen

Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen.

Benutzerinformationen

Dokumentenportal:	*www.aastra.com/docfinder*
© Die in den Benutzerinformationen dargestellten Informationen, Grafiken und Layouts unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nicht ohne die schriftliche Genehmigung der Aastra Telecom Schweiz AG vervielfältigt, vorgeführt oder verarbeitet werden.	

Ihr Produkt wird mit einer Kurzbedienungsanleitung, mit Sicherheitshinweisen und unter Umständen mit weiteren produktpezifischen Informationen ausgeliefert.

Diese und alle weiteren Benutzerdokumente stehen auf dem Aastra Dokumentenportal als Einzeldokumente oder als Dokumentationsset zum Herunterladen zur Verfügung. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich über den Funktionsumfang, den sachgerechten Einsatz und die Bedienung Ihres Produktes auf dem neuesten Stand zu halten.

- Prüfen Sie, ob Sie im Besitz aller Benutzerdokumente sind, um Ihr Produkt effizient und sachgerecht zu bedienen.
- Prüfen Sie, ob die Versionen der Benutzerdokumente dem Softwarestand der eingesetzten Aastra 400 Produkte entsprechen und ob Sie die neusten Ausgaben haben.
- Lesen Sie immer zuerst die Benutzerdokumente, bevor Sie Ihr Produkt in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie die Benutzerinformationen an einem gut zugänglichen Ort auf und nehmen Sie diese zu Hilfe, wenn sich im Umgang mit Ihrem Produkt Unsicherheiten ergeben.
- Geben Sie Ihr Produkt nur mit den dazugehörigen Benutzerinformationen an Dritte weiter.

Funktion und Verwendungszweck

Dieses Produkt ist Teil der Aastra 400 Kommunikationslösung.

Die Software lässt sich nur starten, wenn ein entsprechend konfigurierter Kommunikationsserver erkannt wird.

Aastra 400 ist eine offene, modulare und umfassende Kommunikationslösung für den Businessbereich mit mehreren Kommunikationsservern unterschiedlicher Leistung und Ausbaukapazität, einem umfangreichen Telefonportfolio und einer Vielzahl von Erweiterungen. Zu diesen zählen unter anderem ein Applikationsserver für Unified-Communications und Multimedia-Dienste, ein FMC (Fixed Mobile Conversion)-Controller zur Integration von Mobiltelefonen, eine offene Schnittstelle für Applikationsentwickler sowie eine Vielzahl von Erweiterungskarten und Modulen.

Die Business-Kommunikationslösung mit all ihren Teilen wurde entworfen, um die Kommunikationsbedürfnisse von Betrieben und Organisationen umfassend, benutzer- und wartungsfreundlich abzudecken. Die einzelnen Produkte und Teile sind aufeinander abgestimmt und dürfen weder für andere Zwecke verwendet werden, noch durch fremde Produkte oder fremde Teile ersetzt werden (ausser es handelt sich um die Anbindung anderer autorisierter Netze, Applikationen und Telefone an die hierfür zertifizierten Schnittstellen).

One Number Benutzerkonzept:

Ihr Systembetreuer kann Ihnen mehrere Telefone einrichten, welche alle die gleiche Rufnummer besitzen (One Number Benutzerkonzept). Sie haben nur einen Namen und eine Rufnummer, mit der Sie sich gegenüber Ihrem Gesprächspartner identifizieren, egal mit welchem der zugewiesenen Telefone Sie telefonieren. Dies hat den Vorteil, dass Sie immer unter derselben Rufnummer erreichbar sind, egal wo Sie sich gerade befinden.

Mit der persönlichen Anruflenkung und Ring Alone können Sie bestimmen, wohin ankommende Anrufe gelenkt werden sollen (siehe Kapitel "Persönliche Anruflenkung aktivieren", Seite 60 und "Ring Alone aktivieren", Seite 61). Ihr Systembetreuer kann einstellen, ob Sie, wenn Sie an einem dieser Telefone besetzt sind, für alle weiteren ankommenden Anrufe besetzt sind oder nicht (Besetzt wenn besetzt). Weitere abgehende Gespräche können nach wie vor von den anderen Telefonen geführt werden.

Alle Anruflisten und Kontakte sind auf all Ihren Telefonen verfügbar und werden automatisch abgeglichen.

Eine Durchsage wird an all Ihren Telefonen signalisiert, welche Durchsage unterstützen.

Schutz vor Mithören und Aufzeichnen

Die Aastra 400 Kommunikationslösung beinhaltet Funktionen, die das Mithören oder Aufzeichnen von Gesprächen ermöglicht, ohne dass die Gesprächspartner dies bemerken. Beachten Sie, dass diese Funktionen nur in Übereinstimmung mit den nationalen Datenschutzbestimmungen eingesetzt werden können.

Verfügbarkeit

Die Verfügbarkeit des Softphones ist abhängig von der Funktionstüchtigkeit und der Stromversorgung des PCs sowie der Verfügbarkeit des Datennetzwerkes und des Kommunikationsservers. Ist das Softphone nicht verfügbar, werden Anrufe an ein Ersatzziel gelenkt, das durch Ihren Systembetreuer eingestellt wurde.

Zusatzeinrichtungen

Das Aastra 2380ip wurde mit einer Reihe schnurgebundener und schnurloser Media-Geräte ausgetestet (inklusive Bluetooth-Geräte). Verwenden Sie nur vom Hersteller ausdrücklich empfohlene Media-Geräte.

Haftungsausschluss

Alle Teile und Komponenten der Aastra 400 Kommunikationslösung werden unter Anwendung von ISO 9001 Qualitätsrichtlinien hergestellt.

Die zugehörigen Benutzerinformationen sind mit grosser Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen der Aastra 400 Produkte wurden über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Benutzerinformation hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Markennamen

Aastra® ist ein eingetragener Markenname von Aastra Technologies Limited.

Bluetooth® ist ein eingetragener Markenname von Bluetooth SIG, Inc. Alle anderen Markennamen, Produktnamen und Logos sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Die in diesem Dokument erwähnten Software- und Hardware-Bezeichnungen sind eingetragene Marken und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Dokumentinformation

- Dokumentnummer: eud-1277
- Dokumentversion: 1.0
- Gültig ab: R1.0
- Copyright © 12.2010 Aastra Technologies Limited
- Klicken Sie im PDF-Viewer auf diesen Hyperlink, um die aktuellste Version dieses Dokumentes herunterzuladen:
- *https://pbxweb.aastra.com/doc_finder/DocFinder/eud-1277_de.pdf?get&DNR=eud-1277*

Inhalt

Bedienungs- und Anzeigeelemente 2

Produktinformationen 7

Softphone Aastra 2380ip Einstellungen 12

Testlizenz und Installationsvoraussetzungen 13
Softphone Aastra 2380ip starten 14
Softphone Aastra 2380ip einrichten 15

Wählen und telefonieren 20

Anrufe entgegennehmen 21
Gespräche einleiten 22

Telefonieren mit Komfortfunktionen 24

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen 25
Funktionen im Gespräch nutzen 36
Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren 41
Funktionen für spezielle Situationen 49
Funktionen über Fernbedienung einstellen 63
Organisation im Team 64
Leitungstasten 66

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen 69

Rufeigenschaften einstellen (Audio) 70
Allgemeine Einstellungen 71
Schutz-Einstellungen 75
Telefonbuch verwalten 76
Voicemail konfigurieren 79
Anwesenheit konfigurieren 80
Tasten konfigurieren 81
Leitungstasten konfigurieren 86
Funktionen formulieren 87

Weitere Informationen 89

Störungsfall 90

Index 91

Softphone Aastra 2380ip Einstellungen

Lernen Sie in den folgenden Abschnitten alle notwendigen Schritte, um das Aastra 2380ip bequem in Ihren Alltag zu integrieren.

Testlizenz und Installationsvoraussetzungen *13*

Softphone Aastra 2380ip starten *14*

Softphone Aastra 2380ip einrichten *15*

Testlizenz und Installationsvoraussetzungen

Sie können das Aastra 2380ip herunterladen und für eine zeitlich begrenzte Periode von 60 Tagen testen. Während dieser Zeit können Sie das Softphone ohne Einschränkung benutzen. Am Ende der Testperiode sollten die endgültig benötigten Lizenzen von Ihrem Systembetreuer installiert werden, damit Sie das Softphone weiter verwenden können.

Für die Installation des Aastra 2380ip müssen Sie lokale Administratorenrechte besitzen.

Die Computer, auf denen Aastra 2380ip betrieben werden soll, müssen mit einem oder mehreren Mediageräten ausgerüstet sein (z. B. mit einer Sprechgarnitur).

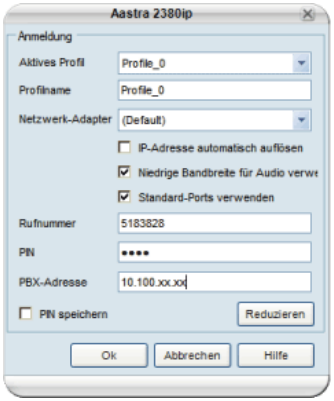
Beachten Sie die folgenden Voraussetzungen, die Ihr System erfüllen muss, damit Sie das Aastra 2380ip installieren können. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer wenn Sie weiterführende Fragen haben.

System	Windows 2000	Windows XP	Windows Vista
CPU	Pentium III, 600 Mhz	Pentium III, 600 Mhz	Pentium III, 1GHz
RAM	256 MB	256 MB	512 MB
Audio	Soundcard	Soundcard	HD-Soundcard
Disk	~50 MB + .NET Framework	~50 MB + .NET Framework	~50 MB + .NET Framework
LAN	10/100	10/100	10/100

Die Deinstallation des Aastra 2380ip erfolgt über *Systemsteuerung* \ *Software* des Windows Betriebssystems.

Softphone Aastra 2380ip starten

Standardmässig wird das Aastra 2380ip von Ihrem Systembetreuer so installiert, dass es beim Starten des PCs automatisch geöffnet wird. Mit dem Programmsymbol auf Ihrem Desktop können Sie das Aastra 2380ip auch manuell mit Doppelklick starten. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.



Aastra 2380ip zum ersten Mal starten (falls noch nicht vom Ihrem Systembetreuer eingerichtet):

Doppelklicken Sie auf .

➔Das Aastra 2380ip Anmeldefenster wird geöffnet.

Geben Sie Ihre *Rufnummer*, Ihre *PIN* und den *Kommunikationsserver* ein, wählen Sie den *Netzwerk-Adapter* aus und bestätigen Sie mit *Ok*.

Wenn Sie das Häklein bei *Niedrige Bandbreite für Audio verwenden* setzen, werden Audiodaten bei der Übertragung stärker verkleinert und so die zur Übertragung benötigte Bandbreite verringert.

Setzen Sie das Häklein bei *PIN speichern*, wenn Sie zukünftig beim Starten die PIN nicht mehr eingeben möchten.

➔Aastra 2380ip ist verbunden.

Aastra 2380ip automatisch starten:

Setzen Sie im Fenster *Einstellungen - Allgemein* das Häklein bei *Automatisch mit Windows starten*.

➔Aastra 2380ip wird mit Windows gestartet. Das Telefonfenster wird automatisch geöffnet.



Aastra 2380ip manuell starten:

Doppelklicken Sie auf und geben Sie Ihre PIN ein.

➔Aastra 2380ip wird gestartet. Das Telefonfenster wird automatisch geöffnet.

Softphone Aastra 2380ip einrichten

Einstellungen - Allgemein

Nach dem Starten der Applikation kann die Konfiguration über das Einstellungsmenü durchgeführt werden. Öffnen Sie das Kontextmenü des Aastra 2380ip Symbols im Infobereich der Taskleiste oder das Kontextmenü des Telefonfensters mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Einstellungen* aus. Bestätigen Sie Änderungen jeweils mit *Übernehmen*.

Wählen Sie folgende *Benutzeroberfläche-Optionen* aus:

- *Begrüssungsbildschirm beim Starten anzeigen*: Beim Starten der Applikation wird eine kurze Info angezeigt.
- *Beendendialog anzeigen*: Bestätigen Sie, dass Sie das Aastra 2380ip wirklich beenden wollen.
- *Kurzinfo anzeigen*: Sie erhalten kurze Informationen zu einzelnen Tasten.
- *Beim Beenden in der Taskleiste minimieren*: Wenn Sie das Aastra 2380ip mit beenden, wird die Applikation nicht vollständig geschlossen, sondern in der Taskleiste minimiert.
- *Automatisch mit Windows starten*: Beim Start Ihres PCs wird das Aastra 2380ip automatisch gestartet.
- *Applikation bei Telefonereignissen in Vordergrund bringen*: Bei Telefonereignissen wird das Aastra 2380ip im Vordergrund angezeigt.
- *Applikation beim Starten minimieren*: Nach dem Start wird das Aastra 2380ip automatisch in der Taskleiste minimiert.

Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Einstellungen* aus.

Wählen Sie das Register *Allgemein* aus. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus und bestätigen Sie mit *Übernehmen*.

Einstellungen - Audio

Ihr PC mit dem Aastra 2380ip wurde von Ihrem Systembetreuer mit einem Media-Gerät ausgerüstet. Dies kann ein Telefonhörer, ein Headset oder ein Bluetooth-Gerät sein. Je nach Gerät kann die Bedienung Ihres Aastra 2380ip leicht von der vorliegenden Anleitung abweichen. Lassen Sie sich den Umgang damit von Ihrem Systembetreuer erklären.

Wählen Sie Ihr Eingabe- und Ausgabegerät und die entsprechenden Einstellungen. Im Normalfall hat Ihr Systembetreuer diese Einstellungen bereits mit den angeschlossenen Geräten abgestimmt.

- *Automatische Verstärkungsregelung* (Automatic Gain Control): Ihre Stimme wird am Mikrophon automatisch stärker verstärkt, wenn Sie leiser sprechen oder wenn sich das Mikrophon weiter weg befindet.
- *Echounterdrückung* (Automatic Echo Cancellation): Aktivieren, wenn Ihre Gesprächspartner das Echo ihrer eigenen Stimme hören.
- *Rauschunterdrückung*: Verringert unerwünschtes Rauschen.
- *Passband-Filter*: Nur Audiosignale eines bestimmten Bereiches können passieren, Audiosignale ausserhalb dieses Bereiches (hoch, tief) werden abgeschwächt.
- *Sprechpausenerkennung* (Voice Activity Detection): Wenn aktiviert, werden in den Sprechpausen keine Daten über das Netz gesendet. Ohne Sprechpausenerkennung werden kontinuierlich Daten gesendet, selbst wenn ein Gesprächspartner nicht am Reden ist.
- *Directsound*: Wenn aktiviert, kann die Applikation direkt auf die Audio-Hardware des Systems zugreifen, dementsprechend die Geschwindigkeit erhöhen und die Leistung notwendig zur Sounddatenbearbeitung verringern.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Einstellungen* aus.

Wählen Sie das Register *Audio* aus. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus und bestätigen Sie mit *Übernehmen*.

Einstellungen - Rufausgabe

Die Rufausgabe kann über den internen PC-Lautsprecher, den Lautsprecher des Media-Geräts oder über zusätzlich angeschlossene Lautsprecher (externe Lautsprecher) erfolgen.

Geben Sie hier den Pfad für Ihre persönliche Rufmelodie-Datei ein.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Einstellungen* aus.

Wählen Sie das Register *Rufausgabe* aus. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus und bestätigen Sie mit *Übernehmen*.

Einstellungen - Anmeldeprofile

In diesem Fenster sind Ihre Verbindungsdaten zum Kommunikationsserver, Ihre Rufnummer und PIN, die Ihr Systembetreuer in der Regel für Sie bereits eingerichtet hat, gespeichert (siehe Kapitel "Softphone Aastra 2380ip starten", Seite 14).

Wenn Sie das Softphone immer am gleichen Ort benutzen, lassen Sie die Einstellungen unverändert. Wenn Sie das Softphone auch ausserhalb des Firmen-LAN verwenden, können Sie bis zu 5 Anmeldeprofile mit entsprechenden Namen und Adressen festlegen. Wählen Sie nach dem Starten des Aastra 2380ip das zutreffende Profil, so dass Sie ungeachtet Ihrer Lokalität immer erreichbar sind. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Einstellungen* aus.

Wählen Sie das Register *Anmeldeprofile* aus. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus und bestätigen Sie mit *Übernehmen*.

Einstellungen - Tastenkombinationen

Sie können für drei Funktionen Tastenkombinationen zwischen F1-F11 festlegen.

Beispiel: Markieren Sie eine Rufnummer, *Kopieren/Einfügen* Sie diese automatisch mit z. B. F5 ins Telefonfenster und starten Sie die Verbindung mit z. B. F6 (Gesprächstaste); den Anruf beenden Sie bequem mit z. B. F11 (Beendentaste).

Unter *Einfüge-Optionen* können Sie das Häklein bei *Externe Rufnummern identifizieren* setzen und anschliessend die *Min. externe Rufnummerlänge* sowie die *Externe Vorwahl* bestimmen, die eine externe Rufnummer definiert.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Einstellungen* aus.

Wählen Sie das Register *Tastenkombinationen* aus. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus und bestätigen Sie mit *Übernehmen*.

Einstellungen - Gesprächsaufzeichnung

Sie möchten ein aktives Gespräch aufzeichnen.

Wenn Sie das Häklein bei *Gesprächsaufzeichnung aktivieren* setzen, haben Sie die Möglichkeit ein Gespräch aufzuzeichnen und zu speichern.

Wie Sie ein Gespräch aufzeichnen, erfahren Sie im Kapitel "Gespräch aufzeichnen", Seite 40.

Hinweise:
- Das Aufzeichnen von Gesprächen kann gegen die in Ihrem Land geltenden Datenschutzbestimmungen verstossen oder nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt sein.
- Informieren Sie Ihren Gesprächspartner im Voraus, wenn Sie diese Funktion verwenden wollen.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Einstellungen* aus.

Wählen Sie das Register *Aufzeichnung* aus, setzen Sie das Häklein bei *Gesprächsaufzeichnung aktivieren* und wählen Sie den gewünschten Ordner für die Aufzeichnungen aus. Bestätigen Sie mit *Übernehmen*.
→*Anrufaufnahme* ist im Kontextmenü des Telefonfensters verfügbar.

Lokale Outlook-Integration

Mit der Installation wird Ihr Aastra 2380ip direkt in Ihre lokale Outlook-Anwendung integriert. Sie können damit direkt aus Outlook einen ausgewählten Kontakt mit Aastra 2380ip anrufen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer wenn Sie weiterführende Fragen haben.

Wie Sie mit aus Outlook telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Wählen aus Outlook", Seite 28.

Bedienung

Allgemein: Um in den Menüs zu blättern, können Sie einerseits die Foxtasten der Applikation, Ihre PC-Tastatur oder Ihre Maus benutzen. Mit Doppelklick oder Enter-Taste können Sie einen Eintrag auswählen.

Erweiterungsmodul: Um die konfigurierbaren Tasten des Erweiterungsmoduls zu verwenden, öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen *Erweiterungsmodul* aus.

Hilfe

Falls Sie einmal nicht mehr weiter wissen - die Aastra 2380ip Hilfe steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Die Spracheinstellung der Hilfe ist abhängig von der Spracheinstellung der Applikation, welche wiederum abhängig ist von der Spracheinstellung des Betriebssystems.

Folgende Möglichkeiten, die Hilfe aufzurufen, stehen Ihnen zur Verfügung:



Hilfe aufrufen:
Öffnen Sie das Kontextmenü im Infobereich der Taskleiste mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Hilfe* aus.
➔Fenster *Hilfe* wird geöffnet.

Hilfe aufrufen im Menü:
Drücken Sie jeweils die Taste F1.
➔Fenster *Hilfe* wird geöffnet.

Wählen und telefonieren

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie einfach telefonieren können und welche Funktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, wenn Sie angerufen werden.

Anrufe entgegennehmen *21*

Gespräche einleiten *22*

Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Anruf entgegennehmen.

Anruf entgegennehmen

Ihr Softphone ruft und das Telefonfenster erscheint im Vordergrund. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.

Hinweis:
Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie in der Anzeige. Ist diese Rufnummer im privaten Telefonbuch oder im System gespeichert, erscheint in der Anzeige der zugehörige Name.



Gesprächstaste drücken oder eine von Ihnen hinterlegte Tastenkombination (siehe Kapitel "Einstellungen - Tastenkombinationen", Seite 18) verwenden.
Oder:
An bestimmten Headsets können Sie Gespräche direkt mit elektronischer Rufannahme am Headset entgegennehmen. Weitere Informationen entnehmen Sie aus der Bedienunganleitung Ihres Headsets.

Gespräch beenden

Sie möchten das Gespräch beenden.

Nach Gesprächsende wird die Gesprächsdauer angezeigt. Nach einem externen Gespräch, welches Sie eingeleitet haben, werden auch die Gebühren angezeigt, sofern Ihr Netzbetreiber diese Funktion unterstützt.



Beendentaste drücken oder eine von Ihnen hinterlegte Tastenkombination (siehe Kapitel "Einstellungen - Tastenkombinationen", Seite 18) verwenden.

Gespräche einleiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch aufzubauen.

Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Benutzer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.

Öffnen Sie das Telefonfenster Ihres Softphones. Hier können Sie Anrufe einleiten, Anrufe entgegennehmen oder bearbeiten. Geben Sie eine Rufnummer direkt oder mit Hilfe des Wahlblocks (Vollmodus öffnen oder Kontextmenü - *Wahlblock*) ein.

Damit eine externe Rufnummer von jedem Kommunikationssystem (Kommunikationsserver, OIP, Microsoft Outlook, TwixTel) richtig erkannt und interpretiert werden kann, wird empfohlen diese im kanonischen Format (+Landeskennzahl (Nationale Kennzahl) Rufnummer) einzugeben. Drücken Sie die Taste **+**, um + einzufügen. Sie können die Rufnummer in einem der folgenden Formate eingeben:

- 0-004132655xxxx
- 004132655xxxx
- 9-004132655xxxx
- +41 (32) 655xxxx

<Rufnummer>



Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben.
Taste **+** drücken, um + einzufügen.
Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.



Enter-Taste auf der PC-Tastatur, Gesprächstaste drücken oder eine von Ihnen hinterlegte Tastenkombination (siehe Kapitel "Einstellungen - Tastenkombinationen", Seite 18) verwenden.
➔Benutzer wird gerufen.
Oder:
An bestimmten Headsets können Sie Gespräche direkt mit elektronischer Rufannahme am Headset entgegennehmen. Weitere Informationen entnehmen Sie aus der Bedienunganleitung Ihres Headsets.

Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 10 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.
→Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Gesprächstaste drücken.
→Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Telefonieren mit Komfortfunktionen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um verschiedenen Alltagssituationen elegant zu meistern.

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen *25*

Funktionen im Gespräch nutzen *36*

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren *41*

Funktionen für spezielle Situationen *49*

Funktionen über Fernbedienung einstellen *63*

Organisation im Team *64*

Leitungstasten *66*

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten.

Wählen mit Namen

Sie möchten einen Benutzer über seinen Namen anrufen.

Voraussetzung: Der Name mit zugehöriger Rufnummer ist in einem Telefonbuch des Systems oder in einem angeschlossenen externen Telefonverzeichnis gespeichert.

Für die Namenwahl geben Sie im Telefonfenster die entsprechenden Buchstaben ein, bis der gewünschte Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Hinweis:
Je nach Grösse und Anzahl der angeschlossenen Telefonbücher kann sich die Reaktionszeit stark verlängern.



Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen.
→ wird angezeigt.

Hinweis:
Wenn das Telefon keinen passenden Benutzer findet, zeigt die Anzeige *Liste leer*.



Gesprächstaste drücken.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen aus Telefonbuch

Sie möchten einen Benutzer in einem der angeschlossenen Telefonbücher suchen.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Wie Sie einen neuen Kontakt in Ihrem privaten Telefonbuch erstellen können, erfahren Sie im Kapitel "Neuen Telefonbucheintrag erstellen", Seite 76.



Telefonbuchtaste drücken.

Eintrag suchen



Zu *Eintrag suchen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leerschlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen.



Gesprächstaste drücken.
➔Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.

Wählen aus externen Telefonbüchern

Wenn Sie *Erweiterte Suche* wählen, können Sie direkt in den angeschlossenen externen Telefonbüchern suchen. Ist kein externes Telefonbuch angeschlossen, steht Ihnen diese Funktion nicht zur Verfügung.

Nachname, Vorname und Ortschaft müssen Sie jeweils durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s so" für Nobel Stefan Solothurn. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.



Telefonbuchtaste drücken.

Erweiterte Suche



Zu *Erweiterte Suche* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leerschlag getrennt) eingeben.
Wenn nötig Anfangsbuchstaben der Ortschaft (Name und Ortschaft mit Leerschlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Gesprächstaste drücken.
➔Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.

Wählen aus Outlook

Sie möchten einen Ihrer Outlook-Kontakte direkt aus Outlook anrufen.

Mit Ihrem Aastra 2380ip können Sie direkt aus Outlook einen ausgewählten Kontakt anrufen.

Kontakt in Outlook auswählen.

Öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Anrufen mit Aastra 2380ip* aus.
➔Ausgewählter Kontakt wird gewählt.
➔Ist ein Kontakt mit mehr als einer Rufnummer gespeichert, öffnet sich ein Auswahlfenster. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer und klicken Sie auf *Anrufen*.

Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, der versucht hat, Sie anzurufen.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste und die Anzeige zeigt *Anrufe in Abwesenheit*. Sie können diesen Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste unbeantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Zeigen



Benutzer zurückrufen:
Foxtaste *Zeigen* drücken.
➔Anzeige zeigt Liste der letzten unbeantworteten Anrufe.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Gesprächstaste drücken.
➔Angezeigte Rufnummer wird gewählt. Der Benutzer wird aus der Anrufliste gelöscht, sobald die Verbindung zustande gekommen ist.

Zurück



Anzeige "Anrufe in Abwesenheit" löschen:
Foxtaste *Zurück* drücken.
➔Anzeige wird gelöscht. Eintrag bleibt in Liste der letzten unbeantworteten Anrufe gespeichert, wird angezeigt.

Hinweis:
Anrufliste der unbeantworteten Anrufe ist auch über Menü verfügbar: *Menü > Anruflisten > Unbeantwortet.*

Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, dessen Anruf Sie entgegengenommen hatten.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste. Sie können den Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste beantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruflisten



Zu *Anruflisten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Beantwortet



Zu Anrufliste *Beantwortet* blättern und Foxtaste *Ok* drücken.
➔Anzeige zeigt Liste der letzten Gespräche.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Gesprächstaste drücken.
➔Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 10 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.
➔Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Gesprächstaste drücken.
➔Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:
Wahlwiederholungsliste ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Anruflisten* > *Wahlwiederholung*.

Wählen mit konfigurierbarer Taste auf Erweiterungsmodul

Sie möchten einen Benutzer anrufen, dessen Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste des Erweiterungsmodul gespeichert ist.

Sie können den Benutzer aufrufen, indem Sie die entsprechende Taste doppelklicken.

Wie Sie eine konfigurierbare Taste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81.



Erweiterungsmodul über Kontextmenü - *Erweiterungsmodul* öffnen und gewünschte Taste doppelklicken.
➔Rufnummer der Taste erscheint in Anzeige des Telefonfensters.



Gesprächstaste drücken.
➔Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Rückruf anfordern

Sie möchten einen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Benutzern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Wenn der Benutzer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf aktivieren. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Benutzer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann den Hörer abheben, wird direkt der Benutzer angerufen.

Wenn der Benutzer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Benutzer erhält dann auf der Anzeige eine Meldung Ihres Rückrufwunsches.

Sie haben den Benutzer angerufen und hören den Besetztton oder den Rufkontrollton.

Rückruf



Rückruf aktivieren:
Foxtaste *Rückruf* drücken.

Beendentaste drücken.
➔Anzeige zeigt *Anruf erwartet*.

Zurück



Zurück in Ruhezustand:
Foxtaste *Zurück* drücken.
➔Rückruf bleibt aktiviert.

Hinweis:
Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, ist er unter *Menü > Aktivierte Merkmale* gespeichert.

Deaktivieren



Rückruf deaktivieren:
Foxtaste *Deaktivieren* drücken.
➔Rückruf ist deaktiviert.

Hinweis:
Sie können jeweils nur 1 Rückruf aktiviert haben, bzw. es kann nur 1 Rückruf von Ihnen erwartet werden. Ihr Rückruf wird vom System nach circa 30 Minuten automatisch gelöscht.

Rückruf beantworten

Ein Benutzer bittet Sie um einen Rückruf. Sie erkennen dies am Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand. Die Anzeige zeigt *Bitte Rückruf*.

Anrufen



Rückruf beantworten:
Foxtaste *Anrufen* drücken.
➔Rufnummer wird gewählt.

Löschen



Rückruf löschen:
Foxtaste *Löschen* drücken.
➔Rückruf ist gelöscht.

Hinweis:
Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, kann er über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Löschen* oder *Antworten* bearbeitet werden.

Anklopfen bei internen Benutzer

Sie möchten einen internen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Benutzer einen Anklopfton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen in seiner Anzeige. Der Benutzer kann Ihren Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf die Funktion Anklopfen an seinem Telefon nicht gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "Schutz vor Anruftypen aktivieren", Seite 75).

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob die Funktion Anklopfen im System erlaubt ist.

Anklopfen



Benutzer ist besetzt:
Foxtaste *Anklopfen* drücken.
➔Wählton ertönt.

Hinweis:
Wenn der Benutzer den Gesprächswunsch abweist oder Anklopfen nicht möglich ist, wird, abhängig von der Systemkonfiguration, die Verbindung getrennt (Besetztton) oder an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopfton. Ein anderer Benutzer möchte Sie dringend sprechen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Antworten



Anruf entgegennehmen:

Foxtaste *Antworten* drücken.

➔Erstes Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

Hinweis:

Weiterführende Informationen, wie Sie zwischen den Gesprächspartnern makeln oder eine Konferenz aufbauen können, finden Sie im Kapitel "Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner", Seite 37 bzw. Kapitel "Konferenzgespräch führen", Seite 37.

Weiterleiten



Anruf weiterleiten:

Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

<Rufnummer>



Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

➔Anklopfender ist weitergeleitet.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Abweisen



Anruf abweisen:

Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.

➔Weiterhin mit erstem Gesprächspartner verbunden. Abhängig von der Systemkonfiguration hört der Anklopfende den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Beenden



Laufendes Gespräch beenden:

Foxtaste *Beenden* drücken.

➔Erstes Gespräch beendet. Mit Anklopfendem verbunden.

Durchsage starten

Sie möchten interne Benutzer über deren Lautsprecher – sofern vorhanden – direkt ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "Schutz vor Anruftypen aktivieren", Seite 75).



Gesprächstaste drücken.

Durchsage



Foxtaste *Durchsage* drücken.

<Ziel>



Ziel (*Benutzer* oder *Gruppe*) wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→Benutzer wird auf die Durchsage aufmerksam gemacht. Sie können sprechen.

Hinweis:
Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Oder
Sie können die Durchsage auch über *Menü* > *Anruf-Merkmale* > *Durchsage* > *Benutzer*/*Gruppe* starten.

Durchsage empfangen

Sie werden mit einem akustischen Signal auf die Durchsage aufmerksam gemacht, die Anzeige zeigt *Durchsage an*. Sie werden direkt über Ihren Lautsprecher angesprochen.

Sie können die Durchsage stoppen oder als Telefongespräch weiterführen.



Durchsage als Telefongespräch weiterführen:
Gesprächstaste drücken.
➔Sie telefonieren mit demjenigen, der die Durchsage gestartet hat.

Hinweis:
Wurde die Durchsage an eine Gruppe gestartet, werden alle anderen Empfänger der Durchsage ausgeschlossen.



Durchsage stoppen:
Beendentaste drücken.

Privatanruf mit PIN

Sie möchten an Ihrem oder an einem fremden Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihrer PIN jedes Telefon für einen externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist. Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren. Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.



1. #46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben.
2. Ihre PIN eingeben.
3. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.



Gesprächstaste drücken.
➔Telefon ist freigeschaltet. Externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:
Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 73 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Funktionen im Gespräch nutzen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

Rückfrage im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Benutzer anrufen. Anschliessend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie während eines Gesprächs einen anderen Benutzer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Benutzer.

Rückfrage



Sie sind in einem Gespräch:
Foxtaste *Rückfrage* drücken.



Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.
➔Rückfragepartner wird gerufen, erster Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Hinweis:
Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Beenden



Rückfrage beenden:
Foxtaste *Beenden* oder Beendentaste drücken.
➔Sie sind wieder mit Ihrem erster Gesprächspartner verbunden.

Hinweise:
- Wenn Ihr Rückfragepartner aufgelegt hat und Sie ebenfalls versehentlich auflegen, ertönt für 10 Sekunden ein Dauerruf, der Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam macht. Wenn Sie während dieses Dauerrufs die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem erster Gesprächspartner verbunden.
- Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxtaste *Beenden* die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner

Sie sprechen mit einem Rückfragepartner und halten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung. Sie möchten zwischen beiden beliebig wechseln.

Mit der Funktion Makeln können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Benutzern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.

Makeln



Makeln:
Foxtaste *Makeln* drücken.
➔Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Beenden



Aktuelle Verbindung beenden:
Foxtaste *Beenden* drücken.
➔Gesprächspartner getrennt. Mit Gesprächspartner in Haltestellung verbunden.

Konferenzgespräch führen

Sie führen ein Gespräch und halten gleichzeitig einen Gesprächspartner in Haltestellung. Den gehaltenen Gesprächspartner möchten Sie ins laufende Gespräch hinzuschalten und ein Konferenzgespräch führen.

Mit der Funktion Konferenz schalten Sie einen gehaltenen Gesprächspartner zum laufenden Gespräch hinzu. Aus einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Benutzer einleiten. Zwischen den Teilnehmern der Konferenz und dem Rückfragepartner können Sie makeln.

Abhängig vom System kann eine Konferenz aus bis zu 6 Konferenzteilnehmern bestehen. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Benutzern führen.

Konferenz



Gehaltenen Gesprächspartner hinzuzuschalten:
Foxtaste *Konferenz* drücken.
➔Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet.

Hinweis:
Abhängig von der Systemkonfiguration kann ein Aufmerksamkeitston ertönen.



Konferenz verlassen:
Beendentaste drücken.
➔Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.

Gesprächspartner weiterverbinden

Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden. Sie können interne und externe Benutzer miteinander verbinden.

Rückfrage



Sie sind in einem Gespräch
Foxtaste *Rückfrage* drücken.



Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.
➔Rückfragepartner wird gerufen, erster Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Hinweis:
Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Verbinden mit Ankündigung:
Warten, bis Benutzer Gespräch entgegennimmt. Gesprächspartner ankündigen.

Verbinden



Beendentaste oder Foxtaste *Verbinden* drücken.
➔Erster Gesprächspartner und der andere Benutzer sind verbunden.

Hinweis:
Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxtaste *Beenden* die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Verbinden ohne Ankündigung:



Ersten Rufton abwarten, Beendentaste drücken.
➔Anderer Benutzer wird direkt von Ihrem ersten Gesprächspartner gerufen.

Hinweis:
Wiederanruf: Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, kommt der Anruf wieder zu Ihrem Telefon zurück.

Parken eines Gesprächspartners

Sie möchten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten, ohne dass dadurch ein Telefonleitung belegt wird.

Sie können Ihren Gesprächspartner lokal parken und an jedem Ihnen zugewiesenen Telefon zurücknehmen.

Sie können die Park-Funktion auch auf eine frei konfigurierbare Taste legen (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81).

Parken



Foxtaste *Parken* drücken.
➔Gesprächspartner ist lokal geparkt, P wird angezeigt.



Beendentaste drücken.

[P]



Geparkten Gesprächspartner zurückholen:
Foxtaste *[P]* drücken.

Hinweise:

- Mit der Beendentaste kehrt die Anzeige in Ruhezustand zurück. Solange Ihr Gesprächspartner nicht aufhängt, bleibt er geparkt. Über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *[P]* können Sie Ihren geparkten Gesprächspartner zurückholen.
- Den Funktionscode für Zentrales Parken finden Sie im "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*.

Gespräch aufzeichnen

Sie möchten ein aktives Gespräch mit Ihren Gesprächspartner aufzeichnen.

Wenn Sie Gesprächsaufzeichnung aktiviert haben (siehe Kapitel "Einstellungen - Gesprächsaufzeichnung", Seite 32), können Sie aktive Gespräche aufzeichnen.

Hinweise:
- Das Aufzeichnen von Gesprächen kann gegen die in Ihrem Land geltenden Datenschutzbestimmungen verstossen oder nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt sein.
- Informieren Sie Ihren Gesprächspartner im Voraus, wenn Sie diese Funktion verwenden wollen.
- Ein Gespräch mit mehr als zwei Gesprächspartnern (Rückfrage, Konferenz), können Sie nicht aufzeichnen. Eine Aufzeichnung wird automatisch beendet, wenn Sie Ihren Gesprächspartner parken oder in Haltestellung halten.



Übersicht der Aufzeichnungen:
Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Anrufaufnahme* aus.
➔Übersichtsfenster öffnet sich.



Gespräch aufzeichnen:
Sobald Sie ein aktives Gespräch haben, erscheint im Telefonfenster unten rechts das Aufzeichnungssymbol . Klicken Sie auf das Symbol, um die Aufzeichnung zu starten.
➔Gespräch wird aufgezeichnet.
➔Klicken Sie auf das Stoppsymbol , um die Aufzeichnung zu beenden.



Aufzeichnung abhören:
Wählen Sie die gewünschte Aufzeichnung im Übersichtsfenster aus und doppelklicken Sie oder klicken Sie auf , um die Aufzeichnung abzuhören.
➔Aufzeichnung wird abgespielt.



Aufzeichnung löschen:
Wählen Sie die gewünschte Aufzeichnung im Übersichtsfenster aus und klicken Sie auf , um die Aufzeichnung zu löschen.
➔Aufzeichnung wird gelöscht.



Aufzeichnungsordner ändern:
Wählen Sie die gewünschte Aufzeichnung im Übersichtsfenster aus und klicken Sie auf , um Ordner zu ändern.

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

Mit der Funktion Anwesenheit können Sie einerseits rasch Ihren persönlichen Anwesenheitsstatus einstellen. Andererseits gibt die Funktion Ihnen direkt Auskunft darüber, ob Ihr gewünschter Benutzer erreichbar oder abwesend ist, ohne dass Sie ihn anrufen müssen. Die Detailinformationen sind abhängig vom Telefontyp.

Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste

Ihr Telefon ist mit einer Anwesenheitstaste ausgestattet, die Sie mit Anwesenheitsprofilen hinterlegen können. Durch einfachen Tastendruck können Sie mit der Anwesenheitstaste eine Anrufumleitung aktivieren.

Hinweis:
Sie können die Anwesenheitstaste wie jede andere konfigurierbare Taste beliebig konfigurieren (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81).

Sie haben 5 Anwesenheitsprofile zur Verfügung, mit welchen Sie Ihren Anwesenheitsstatus steuern können:

Anwesenheitsstatus (Anwesenheitssymbol und Anwesenheits-LED)			
 *Verfügbar* (Standard)		 *Nicht verfügbar*	
 *Abwesend*		 *Besprechung*	
 *Besetzt*			

Sie können die Anwesenheit Ihres gewünschten Benutzers in folgenden Situationen abrufen (sofern dieser Benutzer ein Telefon mit Anwesenheitsprofilen besitzt).

- wenn Sie einen internen Benutzer anrufen;
- im Telefonbuch oder in einer Anrufliste;
- während der Namenwahl;

Hinweise:
- Damit Sie die Anwesenheit eines Benutzers abrufen können, muss dieser ein Telefon mit Anwesenheitsprofilen besitzen.
- Externe Applikationen wie Open Interfaces Platform (OIP) können die Anwesenheitsinformationen Ihres Anwesenheitsstatus beeinflussen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

<Anwesenheitsprofil>



Anwesenheitsprofil aktivieren:
Funktionstaste für *<Anwesenheitsprofil>* drücken.
Oder:
Anwesenheitsprofil ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Anwesenheit*.
Oder:
Gewünschtes Profil über das Anwesenheitsmenü auswählen und Foxtaste *Ok* drücken.
➔Profil ist aktiviert.

<Anwesenheitsprofil>



Anwesenheitsprofil deaktivieren:
Funktionstaste für *<Anwesenheitsprofil>* drücken.
Oder:
Neues Profil über das Anwesenheitsmenü auswählen und Foxtaste *Ok* drücken.
➔Profil ist deaktiviert.



Anwesenheit eines Benutzers abfragen:
Geben Sie einen vollständigen internen Namen ein und drücken Sie die Anwesenheitstaste.
Oder:
Wählen Sie den gewünschten Benutzer im Telefonbuch oder einer Anrufliste aus.
Oder:
Drücken Sie die Anwesenheitstaste, dann eine Teamtaste.
➔Anwesenheitsstatus wird angezeigt.
Foxtaste *Anrufen* drücken.
➔Rufnummer wird gewählt.
Foxtaste *Zurück* drücken.
➔Benutzer wird nicht angerufen, keinen Eintrag in der Anrufliste.

Anrufe umleiten (Anrufumleitung)

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (Telefon, Voicemail, Personensuchanlage) umgeleitet werden.

Mit der Anrufumleitung können Sie ankommende Gespräche direkt auf ein anderes Ziel umleiten.

Hinweise:
- Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:
- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Soll der Anruf nur umgeleitet werden, wenn Sie bereits in einem Gespräch sind, wählen Sie *Umleiten bei besetzt*.
- Sie können auch auf Ihre *Voicemail* (siehe Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 45) oder auf eine *Nachricht* (siehe Kapitel "Auf eine Nachricht umleiten", Seite 46) umleiten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "Funktionen über Fernbedienung einstellen", Seite 63.

Anrufe weiterschalten (Rufweiterschaltung)

Sie möchten, dass Anrufe, die bei Ihnen ankommen, zusätzlich an ein anderes Ziel weitergeschaltet werden.

Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Hinweise:
- Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Rufweiterschaltung



Zu *Rufweiterschaltung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Rufnummer des Ziels eingeben, zu dem Ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:
- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Sie können auch auf Ihre *Voicemail* (siehe Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 45) weiterschalten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "Funktionen über Fernbedienung einstellen", Seite 63.

Auf Voicemail umleiten

Sie sind gerade nicht am Telefon erreichbar. Wenn Sie auf Ihre Voicemail umleiten, kann ein Benutzer Ihnen eine Sprachmitteilung hinterlassen.

Sie können die globale oder Ihre eigene Begrüssung (siehe Kapitel "Voicemail konfigurieren", Seite 79) verwenden.

Weitere Informationen zur Voicemail siehe "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*.

Hinweise:
- Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:
- Sie können festlegen, ob Ihre Voicemail direkt (*Anrufumleitung*) oder mit Verzögerung (*Rufweiterschaltung*) antwortet, oder nur wenn Sie bereits am Telefon besetzt (*Umleitung bei besetzt*) sind.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Eine neue Voicemail-Meldung wird mit einer Textmeldung in der Anzeige und dem Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand signalisiert.

Auf eine Nachricht umleiten

Sie sind nicht am Telefon erreichbar. Wenn ein interner Benutzer anruft, dann soll er eine Textnachricht erhalten. Der Anrufer hört den Besetztton und erhält eine Textnachricht auf seiner Anzeige.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Textnachrichten empfangen kann. Benutzer, deren Telefon keine Textnachrichten empfangen kann, werden zu Ihrem Telefon durchgestellt oder zu einem im System vordefinierten Ziel umgeleitet.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese bearbeiten oder eine neue Meldung verfassen.

Hinweise:
- Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Nachricht



Zu *Nachricht* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Meldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Text anpassen oder erweitern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Umleitung ist aktiviert.

Hinweis:
Wenn Sie eine andere Umleitung aktivieren, dann wird Ihre hinterlassene Nachricht deaktiviert.

Sperren Ihres Telefons

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz und möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einer 2- bis 10-stelligen PIN sperren. Sie können diese über Menü (siehe Kapitel "PIN ändern", Seite 73) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*) ändern.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Sperren



Zu *Sperren* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
➔Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Einstellwert>



Gewünschte Art der Sperrung wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Telefon ist gesperrt, wird angezeigt.
➔Um alle Ihre Telefone zu sperren, führen Sie den Funktionscode *33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*).

Hinweis:
Sie können entweder nur die Konfiguration (*Konfiguration gesperrt*) oder das ganze Telefon (*Telefon gesperrt*) sperren. Bei *Telefon gesperrt* sind Ihre privaten Daten vor Einsicht geschützt und externe Anrufe sind von Ihrem Telefon aus nur gemäss Systemeinstellung freigegeben.

Entsperren Ihres Telefons

Sie möchten Ihr Telefon entsperren.

Mit der PIN können Sie Ihr Telefon entsperren. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Aktivierte Merkmale



Zu *Aktivierte Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Sperrung>



Gewünschte Sperrung wählen und Foxtaste *Deaktivieren* drücken.
➔Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Frei



Zu *Frei* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Telefon ist entsperrt.
➔Um alle Ihre Telefone zu entsperren, führen Sie den Funktionscode #33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*).

Funktionen für spezielle Situationen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, damit Sie auch nicht alltägliche Situationen meistern.

Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste

Sie finden in diesem Abschnitt eine Liste aller Funktionen, die Sie über das Menü auf eine konfigurierbare Taste speichern können. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Weiterführende Information, wie Sie Funktionen mit Hilfe von Funktionsbefehlen und Funktionscode auf eine konfigurierbare Taste speichern, finden Sie im Kapitel "Funktionen formulieren", Seite 87.

Funktion	Beschreibung
Keine Funktion	Wählen Sie diese Funktion, um die Funktionstastenbelegung zu löschen.
Anrufumleitung	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe direkt auf ein anderes Ziel um. Weitere Informationen siehe Kapitel "Anrufe umleiten (Anrufumleitung)", Seite 42.
Umleitung bei besetzt	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe direkt auf ein anderes Ziel um, wenn Sie besetzt sind. Weitere Informationen siehe Kapitel "Anrufe umleiten (Anrufumleitung)", Seite 42.
Rufweiterschaltung	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe zusätzlich auf ein anderes Ziel um. Weitere Informationen siehe Kapitel "Anrufe weiterschalten (Rufweiterschaltung)", Seite 44.
Schaltgruppe	Mit dieser Funktion lenken Sie Anrufe und Funktionen über Schaltgruppen (mit zwei Schaltpositionen).
Relais	Über Relais können Sie externe elektrische Geräte oder Einrichtungen steuern. Sie können per Telefon zum Beispiel elektrische Tore öffnen und schliessen oder die Beleuchtung im gesamten Haus ein- und ausschalten.
Begrüssungsansage	Ansagedienst für ankommende interne und externe Anrufe. Wenn Sie einen externern Anruf nach einer eingestellten Verzögerungszeit nicht entgegennehmen, hört der anrufende Benutzer eine Ansage. Nach der Ansage hört der Anrufer wieder den Rufkontrollton.
Sperren	Mit dieser Funktion schützen Sie sich vor Anklopfen und Durchsage. Weitere Informationen siehe Kapitel "Schutz vor Anruftypen aktivieren", Seite 75.
Fernverwaltung	Mit dieser Funktion erlauben Sie Fernverwaltungszugang auf Ihr Telefon einmalig oder permanent.
MCID	Mit diese Funktion verfolgen Sie einen Belästigungsanruf. Weitere Informationen siehe Kapitel "Belästigungsanruf verfolgen", Seite 60.

Funktion	Beschreibung
***ACD* (Automatic Call Distribution)**	Mit einer ACD-Applikation kann die Anruflenkung von Anrufen in der Warteschlange gesteuert werden.
Sammelanschluss	Im Sammelanschluss werden gemäss einer vorkonfigurierten Rufverteilung ankommende und interne Anrufe auf eine Gruppe von internen Zielen gelenkt.
Home Alone	Wenn Anrufe auf einen Sammelanschluss nur von einem Benutzer entgegengenommen werden können, kann dieser Benutzer Home Alone auf diesem Sammelanschluss aktivieren. Ist dieser Benutzer dann in einem Gespräch, erhalten alle weiteren internen oder externen Anrufer auf diesen Sammelanschluss Besetztton signalisiert.
konfigurierbar	Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern. Weitere Informationen siehe Kapitel "Funktionen formulieren", Seite 87.
Rufnummerunterdrückung	Mit dieser Funktion verhindern Sie, dass Ihre Rufnummer beim Angerufenen angezeigt wird. Weitere Informationen siehe Kapitel "Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen", Seite 59.
Weiterleiten	Mit dieser Funktion leiten Sie einen ankommenden Anruf an einen anderen Benutzer weiter. Weitere Informationen siehe Kapitel "Anruf weiterleiten während der Rufphase", Seite 51.
Parken	Mit dieser Funktion halten Sie Ihren Gesprächspartner in Haltestellung, ohne dass dadurch eine Telefonleitung belegt wird. Weitere Informationen siehe Kapitel "Parken eines Gesprächspartners", Seite 39.
Anrufschutz	Mit dieser Funktion werden ankommende Anrufe automatisch auf ein bestimmtes Ziel umgeleitet. Weitere Informationen siehe Kapitel "Schutz vor Anruftypen aktivieren", Seite 75.
Diskretruf	Mit dieser Funktion ruft das Telefon nur einmal. Weitere Informationen siehe Kapitel "Diskretruf aktivieren/deaktivieren", Seite 59.
Begrüssung	Mit dieser Funktion aktivieren/deaktivieren Sie die gewünschte Begrüssung. Weitere Informationen siehe Kapitel "Persönliche Begrüssung verwalten", Seite 79.
Ring Alone	Mit dieser Funktion bestimmen Sie, welches Ihrer Telefone ankommende Anrufe akustisch signalisiert (im One Number Benutzerkonzept). Weitere Informationen siehe Kapitel "Ring Alone aktivieren", Seite 61.
Persönliche Anruflenkung	Mit dieser Funktion bestimmen Sie, wohin ankommende Anrufe gelenkt werden sollen (im One Number Benutzerkonzept). Weitere Informationen siehe Kapitel "Persönliche Anruflenkung aktivieren", Seite 60.
Persönliches Anruflenkungsmenü	Menü zur Auswahl der persönlichen Anruflenkung. Weitere Informationen siehe Kapitel "Persönliche Anruflenkung aktivieren", Seite 60.
Ruf aus	Mit dieser Funktion ruft das Telefon nicht. Weitere Informationen siehe Kapitel "Rufeigenschaften einstellen (Audio)", Seite 70.

Funktion	Beschreibung
Fast Take **(Anruf oder Gespräch übernehmen)**	Sie können einen ankommenden Anruf oder ein aktives Gespräch von einem anderen Telefon auf Ihr Telefon übernehmen.
Anwesenheitsmenü	Menü zur Auswahl eines Anwesenheitsprofils. Weitere Informationen siehe Kapitel "Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste", Seite 41.
Anwesenheit	Menü zur Auswahl eines Anwesenheitsprofils. Weitere Informationen siehe Kapitel "Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste", Seite 41.
Anwesenheitsprofil	Menü zur Auswahl eines Anwesenheitsprofils. Weitere Informationen siehe Kapitel "Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste", Seite 41.

Anruf weiterleiten während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht selber entgegennehmen und ihn an einen anderen Benutzer weiterleiten.

Mit der Funktion *Weiterleiten* können Sie einen Anruf während der Rufphase an einen internen oder externen Benutzer oder auf Ihre Voicemail weiterleiten.

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf weiterleiten.

Weiterleiten



Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Der Anruf wird auf den gewünschten Benutzer weitergeleitet.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Ist der Benutzer, auf welchen Sie den Anruf weitergeleitet haben, besetzt, kann der Anruf nicht weitergeleitet werden. Auf der Anzeige erscheint *Besetzt* und Ihr Telefon ruft weiter.

Anruf abweisen während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht entgegennehmen.

Sie können einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen.

Abweisen



Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.
➔Die Verbindung wird abgewiesen und, abhängig von der Systemkonfiguration, hört der Anrufer den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Voicemail abhören

Ihre Anzeige zeigt *Voicemail von* und die Aufmerksamkeits-LED leuchtet rot.

Hinweis:
Abhängig von der Systemkonfiguration kann Ihr Systembetreuer festlegen, dass Sie bei Erhalt einer neuen Voicemail mit einer E-Mail (mit angehängter Voicemail) benachrichtigt werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Abhören



Neue Meldung abhören:
Foxtaste *Abhören* drücken.
➔Meldung wird abgespielt.
Oder:
Voicemail ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Anruflisten* > *Unbeantwortet* > *Abhören*.

Menü



Meldung löschen:
Foxtaste *Menü* drücken.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eingang



Zu *Eingang* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Löschen



Foxtaste *Löschen* drücken.
➔Voicemail ist gelöscht.

Hinweise:
- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voicemail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 45.
- Wie Sie eine Voicemail konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Voicemail konfigurieren", Seite 79 oder im "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*.

Textmeldungen senden

Sie möchten einem internen Benutzer eine schriftliche Mitteilung machen.

Sie können eine Textmeldung an einen internen Benutzer senden. Die Textmeldung erscheint in der Anzeige des Benutzers.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Textmeldungen empfangen kann.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese bearbeiten oder eine neue Textmeldung zu verfassen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Textmeldung



Zu *Textmeldung* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu



Zu *Neu* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Textmeldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Text>



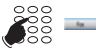
Text anpassen oder erweitern und Foxtaste *Senden* drücken.

<Ziel>



Ziel wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Rufnummer>



Für *Benutzer* und *Gruppe*: Rufnummer eingeben und Foxtaste *Senden* drücken.
➔Textmeldung wird gesendet.

Hinweis:
Wenn die Anzeige *Nicht verfügbar* zeigt, konnte die Textmeldung nicht zugestellt werden.

Textmeldungen lesen

Ihre Anzeige zeigt *Neue Meldung* und das Briefumschlagssymbol. Die rechte Aufmerksamkeits-LED leuchtet.

Zeigen

Textmeldung zeigen:
Foxtaste *Zeigen* drücken.
➔Anzeige zeigt Absender und Datum/Uhrzeit der Textmeldung.

Lesen

Textmeldung lesen:
Gewünschte Textmeldung auswählen und Foxtaste *Lesen* drücken.
➔Bei mehrzeiligen Textmeldungen mit Navigationstaste blättern.

Löschen

Textmeldung löschen:
Foxtaste *Löschen* drücken.
➔Textmeldung gelöscht, nächste Textmeldung wird aus dem Speicher aufgerufen.

Oder:
Sie können die Textmeldung auch über *Menü* > *Textmeldung* > *Eingang* auswählen und dann fortfahren wie oben beschrieben.

Hinweis:
Sie können eine neue Textmeldung auch während eines aktiven Gesprächs über *Meldung* > *Eingang* auswählen und lesen.

Anruf übernehmen

Sie hören, dass ein Telefon in Ihrer Nähe ruft und möchten den Anruf übernehmen.

Mit der Funktion *Übernehmen* können Sie den Anruf auf dem fremden Telefon an Ihrem Telefon entgegennehmen.

Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

Anruf-Merkmale

Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen

Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer

Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Anzeige zeigt Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.

<Rufnummer>

Rufnummer des Telefons eingeben, von dem Sie das Gespräch übernehmen möchten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

Wählart DTMF (Tonwahl) deaktivieren / aktivieren

Sie möchten von Ihrem Telefon aus andere Geräte steuern oder Dienstleistungen abrufen, zum Beispiel die Fernabfrage des Anrufbeantworters. Dazu benötigen Sie die Wählart DTMF (Tonwahl).

Im DTMF-Modus generiert jeder Tastendruck ein Tonsignal. Wenn Sie zum Beispiel während eines Gesprächs eine Rufnummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner diese Tonsignale.

Sie können festlegen, ob der DTMF-Modus generell aus- oder eingeschaltet sein soll (siehe Kapitel "DTMF (Tonwahl) konfigurieren", Seite 72). Standardmässig ist die Wählart DTMF aktiviert.

Ist der DTMF-Modus generell ausgeschaltet, können Sie ihn während eines Gesprächs temporär ein- und wieder ausschalten.

Sie sind im Gespräch und der DTMF-Modus ist generell ausgeschaltet. Sie möchten den DTMF-Modus temporär einschalten:

DTMF



Foxtaste *DTMF* drücken.
➔Anzeige zeigt *Nummer eingeben DTMF*. Sie können die DTMF-Zeichen jetzt eingeben.

Deaktivieren



DTMF-Modus wieder zurückstellen:
Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

Hinweis:
Nach dem Auflegen wird der DTMF-Modus automatisch wieder ausgeschaltet.

Telefonieren an einem Fremdtelefon

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem fremden Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein fremdes Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist.

Sie können das Telefon für ein geschäftliches oder für ein privates Gespräch freischalten.

Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihr privates Telefonbuch zur Verfügung.

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.



1. #36 eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Interne oder externe Rufnummer mit Amtszugangziffer eingeben.



Gesprächstaste drücken.
➔Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:
Nach dem Auflegen stehen Ihnen Namenwahl und privates Telefonbuch während einer Minute für ein weiteres Gespräch zur Verfügung.

Oder:

1. #46 für ein privates Gespräch eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangziffer, eingeben.
5. Hörer abheben.
   ➔Telefon ist freigeschaltet, externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:
Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 73 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Suchen eines Benutzers über Zentralwecker

Sie können einen internen Benutzer nicht erreichen, möchten ihn aber sprechen.

Wenn im System ein Zentralwecker konfiguriert ist, können Sie einen internen Benutzer mit Hilfe des Zentralweckers suchen. Der gesuchte interne Benutzer kann von jedem Telefon aus antworten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruf-Merkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Suchen



Zu *Suchen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer des gesuchten internen Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Benutzer wird gerufen und erhält Ihre Rufnummer.

Zentralwecker beantworten

Über den Zentralwecker hören Sie entweder Ihr persönliches Rufmuster oder das allgemeine Ringsignal. Anrufe mit dem Ziel Zentralwecker können über eine externe Zusatzeinrichtung optisch oder akustisch signalisiert werden. Der Anruf kann an einem beliebigen Telefon entgegengenommen werden.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob ein Zentralwecker eingerichtet ist.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruf-Merkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen



Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Zentralwecker



Zu *Zentralwecker* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Sie sind mit dem Benutzer verbunden, der Sie sucht.

Hinweis:
Einen Zentralwecker können Sie auch mit dem Funktionscode *82 (persönliches Rufmuster) und *83 (Ringsignal) beantworten.

Diskretruf aktivieren/deaktivieren

Sie möchten nicht durch den Ruf Ihres Telefons gestört werden. Sie möchten das Telefon aber auch nicht ausschalten.

Als Alternative zum gewohnten Ruf bietet das Telefon den Diskretruf. Wenn Sie Diskretruf aktiviert haben, ruft das Telefon nur ein einziges Mal.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81).



Im Ruhezustand:
Funktionstaste für *<Diskretruf>* drücken.
➔Diskretruf ist aktiviert, wird angezeigt.

Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen

Sie möchten verhindern, dass ein Angerufener im öffentlichen Netz auf der Anzeige seines Telefones Ihre Rufnummer sieht.

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- Wenn Sie möchten, dass die Rufnummer nie angezeigt wird, stellen Sie *Rufnummerunterdrückung Permanent* ein.
- Wenn Sie nur bei bestimmten Anrufen die Anzeige Ihrer Rufnummer unterdrücken möchten, wählen Sie vor der Wahl der Rufnummer die Funktion *Rufnummerunterdrückung Pro Anruf*.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81).

Sie können die Funktion auch mit einem Funktionscode ausführen (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*).



Vor dem Gespräch:
Funktionstaste für *<Rufnummerunterdrückung>* drücken.

Hinweise:
- Rufnummerunterdrückung funktioniert nur bei externen Anrufen.
- Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

Belästigungsanruf verfolgen

Sie werden durch einen Anruf bedroht oder belästigt. Sie möchten den Anrufer identifizieren.

Mit der Funktion Fangen (*MCID*: Malicious Call Identification) registriert der Netzbetreiber folgende Gesprächsdaten: Ihre Rufnummer, Rufnummer des Anrufers sowie Datum und Uhrzeit des Anrufs.

Fangen (MCID) muss von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Er sagt Ihnen, wie Sie an die registrierten Gesprächsdaten gelangen.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81).



Im Gespräch:
Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.



Nach dem Gespräch nicht auflegen und während Besetzton Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.

Persönliche Anruflenkung aktivieren

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Telefone bei ankommenden Anrufen ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Telefonen sowie die 5 Anruflenkungen eingerichtet hat, können Sie mittels der persönlichen Anruflenkung bestimmen, an welchen Telefonen ein Anruf signalisiert wird. Ihr Systembetreuer kann Ihnen bis 5 Anruflenkungen einrichten. Einen Anruf können Sie nur an Telefonen entgegennehmen, an welchen der Anruf signalisiert wird. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Sie können eine Anruflenkung für alle Telefone aktivieren. Wenn Sie keine Anruflenkung konfiguriert haben, wird die Standardeinstellung (alle Telefone werden gerufen) verwendet.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81).



Persönliche Anruflenkung konfigurieren:
Funktionstaste konfigurieren und Funktion auswählen:
Persönliche Anruflenkung: Aktivieren einer Anruflenkung.
Persönliches Anruflenkungsmenü: Übersichtsmenü.



Persönliche Anruflenkung umbenennen:
Menü > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Persönliche Anruflenkung* > *Ändern* drücken.



Persönliche Anruflenkung im Ruhezustand aktivieren:
Funktionstaste für *<Anruflenkung>* drücken.
➔Persönliche Anruflenkung wird aktiviert.



Persönliche Anruflenkung im Ruhezustand deaktivieren:
Funktionstaste für *<Anruflenkung>* drücken.
➔Persönliche Anruflenkung wird deaktiviert und die Standardeinstellung aktiviert.
Oder:
Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die *Persönliche Anruflenkung* wieder deaktivieren.

Ring Alone aktivieren

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Telefone bei ankommenden Anrufen akustisch ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Telefonen eingerichtet hat, können Sie mittels Ring Alone bestimmen, an welchem Telefon ein Anruf akustisch signalisiert wird.

Sobald Sie Ring Alone auf einem Telefon aktiviert haben, wird der akustische Rufton für alle anderen Telefone deaktiviert ( ). Ein ankommender Anruf wird in der Anzeige von allen Telefonen signalisiert. Sie können den Anruf an jedem Ihrer Telefone entgegennehmen.

Hinweis:
Wenn Sie für ein Telefon gleichzeitig Ring Alone aktiviert und die persönliche Anruflenkung deaktiviert haben, wird ein ankommender Anruf nicht akustisch sondern nur in der Anzeige signalisiert.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81).



Im Ruhezustand:
Funktionstaste für *<Ring Alone>* drücken.
➔Ring Alone wird aktiviert/deaktiviert.

Stilles Aufschalten

Stilles Aufschalten ist eine Variante der Funktion *Aufschalten* und wird vor allem in Call-Centern eingesetzt.

Ein weiterer Benutzer kann sich zu Ihrem aktiven Gespräch dazuschalten und entsprechend Ihr Gespräch mithören, ohne dass Sie und Ihr Gesprächspartner dies bemerken. Im Unterschied zu Aufschalten erhalten Sie weder eine optische noch eine akustische Signalisierung.

Sie können somit Stilles Aufschalten nicht abweisen. Das Mikrofon des dritten Benutzers bleibt ausgeschaltet. Dieser kann sich aber jederzeit durch Freigabe seines Mikrofons oder durch Drücken der Funktionstaste *Aufschalten* in das Gespräch aufschalten.

Die Funktion kann von Ihrem Systembetreuer auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.

Hinweise:
- Stilles Aufschalten muss freigeschaltet sein. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
- Stilles Aufschalten kann gegen die in Ihrem Land geltenden Datenschutzbestimmungen verstossen oder nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt sein.
- Informieren Sie Ihren Gesprächspartner im Voraus, wenn Sie diese Funktion verwenden wollen.



1. Rufnummer Ihres gewünschten Benutzers eingeben.
2. Sobald der Besetztton ertönt, Taste 4 drücken.
➔Stilles Aufschalten wird aktiviert.

Funktionen über Fernbedienung einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihres Telefons ändern können, auch wenn Sie nicht direkt an Ihrem Telefon sind.

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren/deaktivieren.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschliessend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode eingegeben werden.



Fernbedienung von einem fremdem Telefon aus durchführen:

1. Funktionscode #36 eingeben.
2. Rufnummer Ihres Telefons eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren/deaktivieren.



Gesprächstaste drücken.
➔Bestätigungston ertönt.



Beendentaste drücken.
➔Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis:
Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 73 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Organisation im Team

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um die Kommunikation innerhalb eines Teams zu unterstützen.

Teamtaste verwenden

Sie und Ihre Teampartner möchten als Team ständig erreichbar sein und sich schnellstmöglich miteinander in Verbindung setzen können.

Mit einem einzigen Tastendruck können Sie einen Teampartner anrufen oder einen Anruf für ihn annehmen.

Wenn ein Teampartner telefoniert, leuchtet die entsprechende Teamtaste; Sie sind so informiert, wann ein Teampartner besetzt ist. Die Teamtaste blinkt, wenn der Teampartner angerufen wird.

Wenn beispielsweise Ebene 3 des Erweiterungsmoduls aktiviert ist und die Teamtaste auf Ebene 1 einen Anruf erhält, wird dieser Anruf von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert.

Eine rote LED signalisiert einen externen Anruf, eine grüne einen internen Anruf.

Teampartner anrufen

Sie möchten einen Teampartner schnellstmöglich anrufen.

Voraussetzung: Sie haben eine konfigurierbare Taste als Teamtaste konfiguriert und darauf die Rufnummer des Teampartners gespeichert (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 81).



Teamtaste des Teampartners doppelklicken.
➔Teampartner wird gerufen.

Teampartner vertreten

Ihr Teampartner wird gerufen. Die Teamtaste blinkt. Sie wissen, dass Ihr Teampartner im Moment nicht an seinem Platz ist und möchten das Gespräch übernehmen.

Mit der Teamtaste übernehmen Sie den Anruf. Sobald Sie den Anruf übernommen haben, ist Ihr Teampartner wieder frei.

Hinweis:
Je nach Konfiguration einer Teamtaste sind Sie nach Abheben des Hörers sofort mit dem Anrufer Ihres Teampartners verbunden.



Teamtaste des Teampartners doppelklicken.
➔Teampartner wird gerufen.

Leitungstasten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine oder mehrere konfigurierbare Tasten als Leitungstasten zugewiesen hat. Leitungstasten machen Ihr Telefon zum Reihenapparat.

Eine Leitung hat eine Nummer, auf der ein externer oder interner Anruf erfolgen kann. An diese Leitung können ein oder in der Regel mehrere Telefone angeschlossen sein, zum Beispiel in einem Reisebüro alle Mitarbeiter, die als Reiseziel Europa bearbeiten. Die zur Leitung gehörende Leitungstaste zeigt durch die LED den Zustand der Leitung an und ermöglicht Ihnen, Anrufe anzunehmen, die auf dieser Leitung erfolgen.

Wenn beispielsweise Ebene 3 des Erweiterungsmoduls aktiviert ist und die Leitungstaste auf Ebene 1 einen Anruf erhält, wird dieser Anruf von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert.

Eine rote LED signalisiert einen externen Anruf, eine grüne einen internen Anruf.

Ihre persönliche Taste können Sie frei wählen.

Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen

Sie werden auf einer oder mehreren Leitungstasten angerufen. Die Leitungstaste(n) blinken schnell. Sie möchten den Anruf auf einer Leitungstaste entgegennehmen.

Wenn Sie einen Anruf auf einer anderen Leitungstaste zuerst beantworten möchten, drücken Sie auf diese Leitungstaste, um den Anruf entgegen zu nehmen. Wenn Sie ohne eine Leitungstaste zu drücken den Hörer abheben, sind Sie mit dem Anruf auf der Leitung der höchsten Priorität verbunden.



Leitungstaste doppelklicken.
→Verbindung auf Leitung der höchsten Priorität.
Oder:
- Leitungstaste drücken.
  →Leitung ist gewählt.
- Hörer abheben.
  →Verbindung mit gewählter Leitung.

Gespräche über Leitungstaste einleiten

Sie möchten über eine Leitungstaste telefonieren.

Sie können über jede freie Leitungstaste telefonieren. Jede Leitungstaste besitzt ihre eigene Rufnummer, das heisst, beim Telefonieren übertragen Sie die zur aktiven Leitungstaste gehörige Rufnummer.

Gebühren werden getrennt nach Leitungstasten erfasst.



Rufnummer eingeben.



Leitungstaste doppelklicken.
→Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:
Je nach Konfiguration einer Leitungstaste wird der Anrufer direkt im Freisprechen gerufen.

Anruf auf Leitungstaste parken

Sie sind mit Ihrem Gesprächspartner über eine Leitungstaste verbunden und möchten ihn parken.

Sie können Ihren Gesprächspartner auf der aktuellen Leitungstaste parken.

Parken



Anruf parken:
Foxtaste *Parken* drücken.
➔Leitungstaste blinkt langsam.



Geparkten Anruf zurückholen:
Zugehörige Leitungstaste doppelklicken.
➔Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden.

Aktive Leitung wechseln

Sie befinden sich in einem Gespräch und möchten einen Anruf auf einer anderen Leitungstaste entgegennehmen oder einen Anruf tätigen.

Sie können per Tastendruck die Leitung wechseln. Das aktive Gepräch wird automatisch lokal geparkt.



Gespräch parken und Leitung wechseln:
Gewünschte Leitungstaste doppelklicken.
➔Aktives Gespräch wird geparkt. Gespräch der gewählten Leitung aktiv.



Geparkten Anruf zurückholen:
Zugehörige Leitungstaste doppelklicken.
➔Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden.

Hinweis:
Sie können ein Gespräch auf einer Leitung zwischen zwei anderen Gesprächspartnern nicht durch Drücken der zugehörigen Leitungstaste übernehmen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

Rufeigenschaften einstellen (Audio) *70*

Allgemeine Einstellungen *71*

Schutz-Einstellungen *75*

Telefonbuch verwalten *76*

Voicemail konfigurieren *79*

Anwesenheit konfigurieren *80*

Tasten konfigurieren *81*

Leitungstasten konfigurieren *86*

Funktionen formulieren *87*

Rufeigenschaften einstellen (Audio)

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften des Ruftons an Ihrem Telefon einstellen.

Ruflautstärke während des Rufs einstellen

Sie möchten die Lautstärke des Ruftons ändern.

Während der Rufton ertönt, können Sie die Ruflautstärke anpassen.



Verschieben Sie den Audioregler für Lautsprecher nach rechts (lauter) oder links (leiser).

Audiolautstärke im Gespräch einstellen

Sie möchten die Lautstärke von Mikrofon und Lautsprecher ändern, während Sie ein Gespräch führen.

Die neue Hörlautstärke bleibt auch nach Gesprächsende erhalten.



Verschieben Sie den Audioregler für Mikrofon nach rechts (lauter) oder links (leiser).



Verschieben Sie den Audioregler für Lautsprecher nach rechts (lauter) oder links (leiser).



Doppelklicken Sie auf die Schaltfläche des Audioreglers, um das Mikrofon während eines Gespräches zu deaktivieren/aktivieren.
➔Deaktiviertes Mikrofon wird mit  angezeigt.

Allgemeine Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weitere Einstellungen Sie an Ihrem Telefon vornehmen können.

Sprache auswählen

Der Anzeige-Text erscheint nicht in der von Ihnen gewünschten Sprache.

Sie können eine andere Sprache auswählen. Der Menüpunkt, unter dem Sie die Sprache auswählen können, ist mit einem "*" vor dem landessprachlichen Wort für Sprache gekennzeichnet, zum Beispiel "*Language" für Englisch.

Hinweis:
Die Spracheinstellung der Applikation (nicht der Menüsprache) ist abhängig von der Spracheinstellung des Betriebssystems.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

**Sprache*



Zu **Sprache* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
➔Eingestellte Sprache wird mit ✓ angezeigt.

<Einstellwert>



Gewünschte Sprache auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Anzeige-Text erscheint in gewählter Sprache.

DTMF (Tonwahl) konfigurieren

Sie möchten entscheiden, ob die Tonwahl (DTMF) an Ihrem Telefon grundsätzlich ein- oder ausgeschaltet ist.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

DTMF



Zu *DTMF* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



DTMF ein- oder ausschalten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Einstellung ist gespeichert.

PIN ändern

Sie möchten die PIN ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren/entsperren können (siehe Kapitel "Sperren Ihres Telefons", Seite 47 und "Entsperren Ihres Telefons", Seite 48).

Standardmässig ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt. Sie können für Ihre neue PIN jede beliebige 2- bis 10- stellige Ziffernkombination auswählen.

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen. Abhängig von den Systemeinstellungen, ist es möglich, dass diese Funktion nicht verfügbar ist.

Hinweis:
Ihre PIN ist für alle Ihre Telefone gültig.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

PIN



Zu *PIN* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
➔Anzeige zeigt *Alte PIN*.

<Alte PIN>



Alte PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Anzeige zeigt *Neue PIN*.

<Neue PIN>



Neue PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Anzeige zeigt *Bestätigung*.

<Neue PIN>



Neue PIN nochmals eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Neue PIN ist gespeichert.

Hinweise:
- Anzeige zeigt für jede Eingabe jeweils ein "*".
- Die PIN können Sie auch mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*) ändern.

Anzeige-Text für Ruhezustand eingeben

Sie möchten den Text ändern, den Ihr Telefon im Ruhezustand anzeigt.

Zusätzlich zum Datum und Uhrzeit können Sie für den Anzeige-Text im Ruhezustand einen persönlichen Text eingeben.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Ruhetext



Zu *Ruhetext* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

Text eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Text ist gespeichert.

Kommunikationssystem identifizieren

Dieses Softphone kann an unterschiedlichen Aastra Kommunikationssystemen angeschlossen sein. Sie können sich anzeigen lassen, an welchem System Ihr Softphone angeschlossen ist.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eigene ID



Zu *Eigene ID* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
➔Name, Rufnummer und Kommunikationssystem werden angezeigt.

Schutz-Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich vor gewissen Anruftypen schützen können.

Schutz vor Anruftypen aktivieren

Sie möchten sich vor gewissen Anruftypen schützen.

Sie können einstellen, dass diese Funktionen auf Ihr Telefon nicht erlaubt sind:

- *Anrufschutz*: Ankommende Anrufe werden automatisch auf ein bestimmtes Ziel umgeleitet.
- *Anklopfen*: Sie sind bereits in einem Gespräch besetzt. Ein Anklopfton und Rufnummer oder Name in der Anzeige signalisieren Ihnen, dass ein weiterer Benutzer Sie sprechen möchte. Sie können diesen zweiten Anruf entgegennehmen oder abweisen.
- *Aufschalten*: Ein dritter Benutzer kann sich zu Ihrem aktiven Gespräch dazuschalten und entsprechend Ihr Gespräch mithören.
- *Durchsage*: Interne Benutzer können Sie direkt über Ihren Lautsprecher - sofern vorhanden - ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).
- *Umleiten*: Ankommende Gespräche werden direkt auf Ihr Telefon umgeleitet.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob diese Funktionen im System erlaubt ist.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Schutz



Zu *Schutz* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Schutz-Einstellung>



Zur gewünschten Schutz-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:
Einen aktivierten Schutz können Sie über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Deaktivieren*.

Telefonbuch verwalten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen neuen Eintrag im Telefonbuch erstellen können und wie Sie einen Eintrag ändern oder löschen.

Neuen Telefonbucheintrag erstellen

Sie möchten eigene Rufnummern speichern. Eigene Rufnummern können Sie im privaten Telefonbuch ablegen.

Sie haben die Möglichkeit zu einem Kontakt mehrere Rufnummerneinträge vorzunehmen (Geschäft, Privat, Mobil). Sie können eine dieser Nummern als Standardrufnummer festlegen, welche jeweils verwendet wird, wenn Sie keine bestimmte Auswahl treffen.

Damit eine externe Rufnummer von jedem Kommunikationssystem (Kommunikationsserver, OIP, Microsoft Outlook, TwixTel) richtig erkannt und interpretiert werden kann, wird empfohlen diese im kanonischen Format (+Landeskennzahl (Nationale Kennzahl) Rufnummer) zu speichern. Drücken Sie die Taste **+**, um + einzufügen. Sie können die Rufnummer in einem der folgenden Formate speichern:

- 0-004132655xxxx
- 004132655xxxx
- 9-004132655xxxx
- +41 (32) 655xxxx



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu



Foxtaste *Neu* drücken.

Speichern



Geben Sie die Kontaktdaten (Name, Geschäft, Mobil, Privat) des Benutzers ein. Mit der Navigationstaste können Sie zwischen den Einträgen blättern. Drücken Sie die Beendentaste, wenn Sie den Eintrag ohne Speichern beenden wollen. Bestätigen Sie mit Foxtaste *Speichern*.
➔Kontakt ist gespeichert.

Standard



Standardnummer definieren:

1. Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus.
2. Öffnen Sie mit der rechten Navigationstaste den Kontakt und markieren Sie die gewünschte Rufnummer.
3. Definieren Sie mit Foxtaste *Standard* die ausgewählte Rufnummer als Standardnummer.

Telefonbucheintrag bearbeiten oder löschen

Sie möchten eine Rufnummer bearbeiten, die Sie in Ihrem privaten Telefonbuch gespeichert haben.

Hinweis:
Einträge in anderen Telefonbüchern können Sie nicht bearbeiten.



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Eintrag>



Eintrag ändern:
Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Bearbeiten* drücken.

<Name, Rufnummer>



Kontaktdaten ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Eintrag>



Eintrag löschen:
Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Löschen* drücken.
➔Eintrag ist gelöscht.

Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch übernehmen

Sie möchten eine Rufnummer aus einer der Anruflisten in Ihr privates Telefonbuch übernehmen.

Sie können eine Rufnummer zu einem bestehenden Kontakt hinzufügen oder einen neuen Kontakt erstellen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruflisten



Zu *Anruflisten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Anrufliste>



Gewünschte Anrufliste und Benutzer auswählen und Foxtaste *Speichern* drücken.

<Eintrag>



Zu bestehenden Kontakt hinzufügen:
Foxtaste *Zu bestehenden Kontakt hinzufügen* drücken, gewünschten Kontakt und Nummerntyp auswählen und mit Foxtaste *Speichern* bestätigen.

<Eintrag>



Neuen Kontakt hinzufügen:
Foxtaste *Neuen Kontakt hinzufügen* drücken, gewünschten Nummerntyp auswählen und mit Foxtaste *Speichern* bestätigen.

Voicemail konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Voicemail einstellen können.

Persönliche Begrüssung verwalten

Sie haben die Möglichkeit, bis zu 3 verschiedene Begrüssungen (z. B. für Abwesend oder Ferien) aufzusprechen. Geben Sie jeder Begrüssung den entsprechenden Namen.

Abhängig von den Systemkonfiguration kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen oder nicht (Symbole siehe Kapitel "Anzeige-Symbole", Seite 5).

Ist keine persönliche Begrüssung aktiv oder keine vorhanden, wird automatisch die globale Begrüssung aktiviert, sofern diese aufgesprochen wurde. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Begrüssung>



Begrüssung umbenennen:
Gewünschte Begrüsssung auswählen und Foxtaste *Bearbeiten* drücken.
➔Geben Sie Ihrer persönlichen Begrüssung den passenden Namen und bestätigen Sie mit *Ok*.

<Begrüssung>



Begrüssung aufsprechen:
Gewünschte Begrüsssung auswählen und Foxtaste *Aufsprechen* drücken.
➔Sprechen Sie nun Ihren persönlichen Begrüssungstext.

<Begrüssung>



Begrüssung abhören:
Gewünschte Begrüsssung auswählen und Foxtaste *Abhören* drücken.
➔Sie können Ihren persönlichen Begrüssungstext kontrollieren und bei Bedarf nochmals neu aufsprechen.

<Begrüssung>



Begrüssung auswählen:
Gewünschte Begrüsssung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Die zuletzt aufgesprochene Ansage ist automatisch aktiv.

Hinweise:

- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voicemail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 45.
- Weitere Informationen zur Voicemail erfahren Sie im "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*.

Anwesenheit konfigurieren

Sie wollen Ihren aktuellen Anwesenheitsstatus steuern (siehe Kapitel "Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste", Seite 41).

Sie haben 5 Anwesenheitsprofile zur Verfügung, mit welchen Sie Ihren Anwesenheitsstatus steuern können. Für jedes dieser Anwesenheitsprofile können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- *Beschreibung*: Geben Sie den gewünschten Text ein, welcher für andere Benutzer als Detailinformation zu Ihrem Anwesenheitsstatus ersichtlich ist (z. B. den Namen Ihres Stellvertreters).
- *Persönliche Anruflenkung*: Bestimmen Sie, an welchen Telefonen ein Anruf signalisiert wird (siehe Kapitel "Persönliche Anruflenkung aktivieren", Seite 60). Wenn Sie die bestehende Anruflenkung übernehmen möchten, wählen Sie *Einstellungen beibehalten* aus.
- *Anrufumleitung*: Bestimmen Sie, wohin ein Anruf umgeleitet werden soll (siehe Kapitel "Anrufe umleiten (Anrufumleitung)", Seite 42). Wenn Sie die bestehende Umleitung übernehmen möchten, wählen Sie *Einstellungen beibehalten* aus.



Anwesenheitsmenü öffnen:
Anwesenheitstaste drücken.
Oder:
Funktionstaste für <*Anwesenheitsmenü*> drücken (Funktionstaste speichern siehe Kapitel "Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste", Seite 83).
Oder:
Das Anwesenheitsmenü ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Anwesenheit*.
➔Anwesenheitsmenü wird angezeigt.

Ändern



Funktionstaste für Anwesenheitsprofil einstellen:
1. Anwesenheitsmenü öffnen, zum gewünschten Profil blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
2. Gewünschte Änderungen vornehmen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

➔Profil ist geändert.

Ändern



Anwesenheitsprofil ändern:
1. Anwesenheitsmenü öffnen, zum gewünschten Profil blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
2. Gewünschte Änderungen vornehmen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

➔Profil ist geändert.

Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitte erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer Foxtaste oder konfigurierbaren Taste speichern.

Verfügbare Tasten

Rufnummern oder Funktionen können Sie auf zwei verschiedenen Tasten speichern:

- auf einer konfigurierbaren Taste oder auf der Anwesenheitstaste– jederzeit abrufbar
- direkt auf der Foxtaste – abrufbar nur in Ruhestellung

Sie können jede Taste mit einem bestimmten Typ belegen, so dass Sie mit einem Tastendruck eine Aktion auslösen können. Folgende Auswahl steht Ihnen zur Verfügung:

- Nummerntaste: Rufnummer speichern;
- Funktionstaste: Funktion aktivieren/deaktivieren;
- Teamtaste: Organisation in einem Team;
- Leitungstaste: Reihenapparat einrichten (Leitungstasten müssen von Ihrem Systembetreuer eingerichtet werden).

Die Grösse und Farbe einer konfigurierbaren Taste können Sie über *Erweiterungsmodul* > Kontextmenü *Tastengrösse* oder *Erweiterungsmodul* > Kontextmenü *Farbe* verändern.

Rufnummer auf Taste speichern – Nummerntaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Rufnummer per Tastendruck aufrufen und nicht Ziffer für Ziffer eingeben müssen.

Auf jeder Foxtaste bzw. auf jeder konfigurierbaren Taste des Erweiterungsmoduls können Sie eine Rufnummer inklusive Namen speichern. Die Taste wird dadurch zur Nummerntaste.

Menü



Rufnummer auf Foxtaste speichern:
Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Foxtaste



Zu *Tasten* > *Foxtaste* > *Auswählen* blättern und gewünschte Foxtaste drücken.
➔Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Nummerntaste



Zu *Nummerntaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Rufnummer und Namen eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Rufnummer ist gespeichert.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Erweiterungsmodul* aus.
Wählen Sie die gewünschte Ebene, öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Taste hinzufügen* oder *Konfigurieren* aus.
➔Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen

Nummerntaste



Zu *Nummerntaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Rufnummer und Namen eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Funktion – zum Beispiel "Anruf weiterschalten" – per Tastendruck aufrufen und nicht von Hand eingeben müssen. Üblicherweise ist die Funktion so zugeordnet, dass Sie:

Die LED zeigt den Zustand der Taste an:

- Rot: Funktion aktiviert.
- Grün: Funktion deaktiviert.

Menü



Funktion auf Foxtaste speichern:
Menü drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Foxtaste



Zu *Tasten* > *Foxtaste* > *Auswählen* blättern und gewünschte Foxtaste drücken.
➔Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Funktionstaste



Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
➔Aktuell eingestellte Funktion wird mit ✓ angezeigt.

<Funktion>



Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.
➔Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "Telefonieren mit Komfortfunktionen", Seite 24). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:
Sie können nebst den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "Funktionsbefehle", Seite 88.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Erweiterungsmodul* aus.
Wählen Sie die gewünschte Ebene, öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Taste hinzufügen* oder *Konfigurieren* aus.
➔Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Funktionstaste



Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
➔Aktuell eingestellte Funktion wird mit ✓ angezeigt.

<Funktion>



Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.
➔Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "Telefonieren mit Komfortfunktionen", Seite 24). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:
Sie können nebst den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "Funktionsbefehle", Seite 88.

Teampartner auf Taste speichern – Teamtaste

Sie möchten sich mit weiteren Mitgliedern in einem Team organisieren, um einerseits als Team ständig erreichbar sein, sowie die gegenseitige Stellvertretung zu gewährleisten. Sie können eine konfigurierbare Taste als Teamtaste konfigurieren und so einem Teampartner zuordnen. Eine Teamtaste wird pro Teammitglied konfiguriert und ermöglicht Ihnen:

- sich mit einem einfachen Tastendruck gegenseitig anzurufen;
- einen ankommenden Anruf für ein anderes Teammitglied durch einfachen Tastendruck anzunehmen;
- zu wählen, ob zusätzlich zur blinkenden Teamtaste ein Ruf ertönt, wenn ein Teampartner angerufen wird. Für den Rufton können Sie eine Rufverzögerung konfigurieren;
- zwischen direkter Annahme durch automatisches Freisprechen, Abheben des Hörers und Drücken der Teamtaste auszuwählen.

Folgende Audio-Einstellungen sind möglich: *Ruf*, *Melodie*, *Geschwindigkeit*, *Beantworten*.

Hinweise:
- Eine Teamtaste kann nur auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.
- Wie Sie eine Teamtaste nutzen, erfahren Sie im Kapitel "Teamtaste verwenden", Seite 64.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Erweiterungsmodul* aus.
Wählen Sie die gewünschte Ebene, öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Taste hinzufügen* oder *Konfigurieren* aus.
➔Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Teamtaste



Zu *Teamtaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Rufnummer, Name>



Rufnummer eingeben oder ändern. Wenn der Benutzer im System gespeichert ist, wird automatisch der Name eingetragen. Mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Anzeige zeigt die Eigenschaften, mit welcher Sie die Teamtaste konfigurieren können.

<Audio-Einstellungen>



Audio-Einstellungen einstellen:
Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Einstellung ist gespeichert.
Einstellmöglichkeiten für Ruf:
- *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach10s*, *Nach20s* und *Nach30s* und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- Mit Foxtaste *Test* können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Beantworten



Beantwortungsmodus einstellen:
Zu *Beantworten* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Beantworten:
Taste für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annehmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen.

Hinweise:
- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.
- Wenn Sie Beantworten durch *Hörer* oder *Freisprechen* gewählt haben, müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet:

Taste löschen

Sie möchten die Belegung einer konfigurierbaren Taste löschen.

Wählen Sie die Funktion *Keine Funktion*, um die Funktionstastenbelegung zu löschen.

<lang>



Keine Funktion



Foxtaste löschen:
Foxtaste lang drücken.
➔Anzeige zeigt Tastentyp.
Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Konfiguration der Taste ist gelöscht.



Keine Funktion



Konfigurierbare Taste löschen:
Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Erweiterungsmodul* aus.
Wählen Sie die gewünschte Ebene, öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Konfigurieren* aus.
➔Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.
Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Konfiguration der Taste ist gelöscht.

Leitungstasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihrer Leitungstasten Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

Ihr Systembetreuer bestimmt, ob Ihr Telefon Leitungstasten hat.

Verhalten einer Leitungstaste einstellen

Sie möchten das Verhalten einer Leitungstaste einstellen.

Sie können wählen, ob zusätzlich zur blinkenden Leitungstaste ein Ruf ertönt, wenn auf einer Leitungstaste angerufen wird. Für den Rufton können Sie eine Rufverzögerung konfigurieren.

Folgende Audio-Einstellungen sind möglich: *Ruf*, *Melodie*, *Geschwindigkeit*, *Beantworten*.

Hinweis:
Eine Leitungstaste kann nur auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.

Hinweis:
Auch die Persönliche Taste wird als Leitungstaste behandelt.



Öffnen Sie das Kontextmenü des Telefonfensters und wählen Sie *Erweiterungsmodul* aus.
Wählen Sie die gewünschte Ebene, öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste und wählen Sie *Taste hinzufügen* oder *Konfigurieren* aus.
➔Anzeige zeigt Leitungstaste und die Eigenschaften, mit welcher Sie die Leitungstaste konfigurieren können.

Leitungstaste



Zu *Leitungstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Audio-Einstellungen>



Audio-Einstellungen einstellen:
Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Einstellung ist gespeichert.
Einstellmöglichkeiten für Ruf:

- *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach10s*, *Nach20s* und *Nach30s* und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- Mit Foxtaste *Test* können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Beantworten



Beantwortungsmodus einstellen:
Zu *Beantworten* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
➔Einstellung ist gespeichert.
Einstellmöglichkeiten für Beantworten:
Taste für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annehmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen.

Hinweise:
- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.
- Wenn Sie Beantworten durch *Hörer* oder *Freisprechen* gewählt haben, müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet:

Funktionen formulieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe der Funktionsbefehle eine individuelle Funktion, zum Beispiel Anrufumleitung, aktivieren oder auf einer Taste speichern.

Funktionsbefehle

Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern (Funktion *konfigurierbar* auswählen).

Tab. 1 Folgende Funktionsbefehle sind verfügbar:

"A"	Leitung mit höchster Priorität belegen
"I"	Leitung belegen
"X"	Verbindung abbauen
"P"	1 Sekunde Pause vor nächster Aktion
"N"	In Wahlvorbereitung eingegebene Rufnummer einsetzen
"."	Steuertasten-Funktion (vorgeschaltete Anlage)
"Z"	DTMF-Modus (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren
"R"	Zuletzt gewählte Rufnummer einsetzen
"Y"	Verbindung abbauen und Leitung wieder belegen

Tab. 2 Beispiele, wie Sie eine Funktion formulieren können:

"IR"	Leitung belegen ("I"), Zuletzt gewählte Rufnummer wählen ("R")
"I201"	Leitung belegen ("I") und Rufnummer 201 wählen
"I*21201X"	Leitung belegen ("I"), Anrufumleitung ("*21") auf Rufnummer 201 aktivieren, Verbindung abbauen ("X")
	Hinweise: • Funktionen, die nicht über das Menü angeboten werden, können Sie mit Funktionscodes (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*) aktivieren. • Einen Funktionscode können Sie direkt eingeben oder auf einer Taste speichern. • Einige Funktionscodes können Sie nur ausführen, wenn die gleiche Funktion nicht auch über das Menü bedienbar ist. • Einige Funktionscodes stehen je nach System und Softwareversion nur beschränkt zur Verfügung.

Funktionscodes

Eine Liste aller Funktionscodes finden Sie im "User's Guide */# Procedures" auf dem *Aastra Dokumentenportal*.

Weitere Informationen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie nützliche Angaben zu Ihrem Telefon.

Störungsfall *90*

Störungsfall

Hier finden Sie einige Tipps, wie Sie Ihr Softphone bei möglichen Problemen bedienen können.

Funktionsstörungen

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht oder Sie hören Ihren Gesprächspartner nicht
Stellen Sie sicher, dass das Media-Gerät richtig angeschlossen ist (siehe Kapitel "Einstellungen - Audio", Seite 16).

Hörer abgehoben, kein Wählton, keine Anzeige
Stellen Sie sicher, dass alle notwendigen Einstellungen gemacht wurden (siehe Kapitel "Softphone Aastra 2380ip einrichten", Seite 15).

Anzeige zeigt: "Trying to register"
Das Telefon kann nicht angemeldet werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige funktioniert, aber keine Verbindung möglich
Möglicherweise ist Ihr Softphone gesperrt. Entsperren Sie Ihr Softphone (siehe Kapitel "Entsperren Ihres Telefons", Seite 48).

Konfigurierbare Tasten lassen sich nicht konfigurieren
Möglicherweise ist die Konfigurierung gesperrt. Entsperren Sie Ihr Softphone (siehe Kapitel "Entsperren Ihres Telefons", Seite 48).
Möglicherweise ist die Taste im System für eine Neukonfiguration gesperrt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Telefonieren möglich, aber Namen werden nicht angezeigt, Tastenkonfiguration fehlt und Telefon reagiert nicht auf Funktionsbefehle
Eingeschränkter Modus nach SW-Update ohne Update-Lizenz.

Hinweis:
Bei anderen Meldungen, Störungen und für Fragen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Index

A

Abweisen 52
Abwesenheit organisieren 41
Alphasuche 26
Anklopfen:
  beantworten 33
  bei internem Benutzer 32
  Schutz-Einstellung 75
Anmeldeprofile 17
Anruf abweisen während der Rufphase 52
Anruf entgegennehmen 21
Anruf übernehmen 54
Anruf weiterleiten während der Rufphase 51
Anruflenkung 60
Anrufliste 28, 29
Anrufschutz:
  Schutz-Einstellung 75
Anrufumleitung 42, 46
Anwesenheit 41
Anwesenheit konfigurieren 80
Anwesenheitstaste 3, 41
Anzeige-Symbole 5
Anzeige-Symbole Erweiterungsmodul 6
Anzeige-Text für Ruhezustand 74
Audio 16, 70
Audiolautstärke einstellen 70
Aufmerksamkeits-LED 4
Aufschalten:
  Schutz-Einstellung 75

B

Bedienung 19
Bedienungselemente
  Erweiterungsmodul 2, 4
Bedienungselemente (Telefon, Wahlblock) 2
Beendentaste 2
Belästigungsanruf verfolgen 60
Benutzerinformationen 7
Bluetooth®:
  Gerät 16

C

CLIP 59

D

Diskretruf 59
Dokumentinformation 10
DTMF 55
DTMF (Tonwahl) konfigurieren 72
Durchsage:
  empfangen 34
  Schutz-Einstellung 75
  starten 34

E

Einstellungen:
  Allgemein 15
  Anmeldeprofile 17
  Audio 16
  Gesprächsaufzeichnung 18
  Rufausgabe 17
  Tastenkombinationen 18
Entsperren 48

F

Fangen 60
Fernbedienung 63
Foxtaste 2
Fremdtelefon 56
Funktion auf Taste speichern 83
Funktion und Verwendungszweck 8
Funktionen formulieren 87
Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste 49
Funktionsbefehle 88
Funktionscodes 88
Funktionsstörungen 90
Funktionstaste 4, 83

G

Gebühren 21, 35, 56
Gespräch aufzeichnen 40
Gespräch beenden 21
Gesprächsaufzeichnung 18
Gesprächsdauer 21

Gesprächspartner weiterverbinden 38
Gesprächstaste 2

H

Haftungsausschluss 9
Headset 16
Hilfe 19

I

Installationsvoraussetzungen 13

J

Journaltaste 2

K

Kommunikationssystem 74
Konferenzgespräch 37
Konfigurierbare Taste 4
Kontakt ins Telefonbuch übernehmen 78
Kontextmenü 3, 5
Korrekturtaste 3
Kurzmodus 3

L

Lautstärke 70
LED 4
Leitung:
- Aktive Leitung wechseln 68
- Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen 67
- Anruf parken auf Leitungstaste 68
- Telefonieren über Leitungstaste 67

Leitungstaste 5, 66
Leitungstaste konfigurieren 86
Lokale Outlook-Integration 19

M

Makeln 37
Markennamen 10
MCID 60
Media-Gerät 16
Mithören und Aufzeichnen 9

N

Namenwahl 25, 26
Navigationstaste 3
Nummerntaste 5, 82

O

One Number Benutzerkonzept 8
Outlook 19

P

Parken eines Gesprächspartners 39
Passwort 73
Persönliche Anruflenkung 60
Persönliche Begrüssung verwalten 79
PIN ändern 73
Privatanruf mit PIN 35
Produktinformationen 7

R

Reihenapparat 66
Ring Alone 61
Rückfrage im Gespräch 36
Rückruf:
- anfordern 31
- beantworten 32

Rufausgabe 17
Rufeigenschaften einstellen 70
Ruflautstärke einstellen 70
Rufnummer auf Taste speichern 82
Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen 78
Rufnummerunterdrückung 59
Rufweiterschaltung 44

S

Schutz-Einstellungen 75
Sicherheitshinweise 7
Softphone Aastra 2380ip einrichten 15
Softphone Aastra 2380ip starten 14
Sperren 47
Sprache auswählen 71
Stilles Aufschalten 62
Störungsfall 90
Symbole 5, 6

T

Taste:
- konfigurieren 81
- löschen 85

Tastenkombinationen 18
Tastenlegende 2, 4
Team:
- Organisation im Team 64
- Teampartner anrufen 65
- Teampartner vertreten 65
- Teamtaste verwenden 64

Teampartner auf Taste speichern 84
Teamtaste 4, 84
Telefonbuch 26, 27
Telefonbucheintrag:

bearbeiten 77
erstellen 76
löschen 77
Telefonbuchtaste 3
Telefonhörer 16
Telefonieren:
an einem Fremdtelefon 56
mit Komfortfunktionen 24
Testlizenz 13
Textmeldung:
lesen 54
senden 53
Tonwahl 55, 72

U

Umleiten:
Anrufe weiterschalten 44
Anrufumleitung 42
Auf Nachricht 46
Auf Voicemail 45
Schutz-Einstellung 75
Unterdrücken der Rufnummer 59

V

Verbinden 38
Verfügbarkeit 9
Voicemail 45
Voicemail:
abhören 52
konfigurieren 79
Vollmodus 3

W

Wählart 55
Wahlblock 3
Wählen:
aus Anrufliste beantworteter 29
aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe 28
aus externen Telefonbüchern 27
aus Outlook 28
aus Telefonbuch 26
mit konfigurierbarer Taste 30
mit Namen 25
mit Rufnummer 22
mit Wahlwiederholung 23, 30
Wahlwiederholung 23, 30
Weiterleiten 51

Z

Zentralwecker:
beantworten 58
Suchen eines Benutzer über 57
Zusatzeinrichtungen 9



Konformitätserklärung

Die Aastra Telecom Schweiz AG erklärt hiermit, dass

- die Aastra 400 Produkte mit den grundlegenden Anforderungen und den weiteren relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG übereinstimmen.
- sämtliche unsere Produkte RoHS- und WEEE-konform produziert werden (2002/95/EG und 2002/96/EG).

Die produktspezifischen Konformitätserklärungen finden Sie auf dem Aastra Dokumentenportal: *www.aastra.com/docfinder*.

Haftungsausschluss

Aastra® ist ein eingetragener Markenname von Aastra Technologies Limited. Technische Änderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten.

Copyright © 2010 Aastra Technologies Limited

CE

AASTRA